

# SÖDING-ST. JOHANN

## GEMEINDEZEITUNG



LIPIZZANER  
HEIMAT  
STEIERMARK

# Frohe Weihnachten

**Wenn Weihnachten immer näher kommt,  
dann wird es heller in unserem Leben  
und die weihnachtliche Erwartung –  
sie ist wie schöne Musik.**

*Rainer Kaune*



# Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!



In wenigen Tagen geht ein herausforderndes Jahr zu Ende und hoffentlich bleibt es in dieser Form ein Einzigartiges. Vor einem Jahr war uns die **Corona- bzw. COVID-19**-Erkrankung vollkommen fremd und die wenigsten hätten es für möglich gehalten, dass uns eine solche Pandemie treffen kann. Um diese weltweite Pandemie in den Griff zu bekommen, hat die Bundesregierung noch nie da gewesene Maßnahmen verordnet, u.a. auch um unser Gesundheitssystem nicht zusammenbrechen zu lassen und möglichst Todesfälle zu vermeiden. Die Bundesregierung hat in Zusammenarbeit mit Experten aus Medizin, Juristen, Statistikern etc. einen unpopulären, aber notwendigen Lockdown verordnet, wie das auch in den Nachbarländern erfolgt ist. Dieser hatte zur Folge, dass fast das gesamte Gesellschafts-, Sozial- und Wirtschaftsleben zum Erliegen kam und es enorme Auswirkungen auf uns ALLE hatte. Nach mehreren Wochen wirkten die Maßnahmen aber es gab massiv Einbrüche bei den Steuereinnahmen durch das Runterfahren der Wirtschaft.

In den **Sommermonaten** hat sich die Lage entspannt, in der warmen Jahreszeit verbreitet sich das Virus auch nicht so rasant. Am 28. Juni konnte die im März ausgesetzte Gemeinderatswahl durchgeführt werden. Auch das Gesellschaftsleben hatte sich etwas normalisiert. Große Veranstaltungen, Feste usw. wurden sinnvoller Weise trotzdem keine abgehalten und wir alle wurden ersucht die Maßnahmen, wie

Abstand halten, Masken tragen, Hände waschen, udgl. weiter zu befolgen, damit im Herbst ein zweiter Lockdown verhindert werden kann.

Leider wurde dies nicht von allen ernst genommen und die Gefährlichkeit des Virus zum Teil überhaupt angezweifelt. Ich kann nur empfehlen, sprechen Sie mit jemanden der an Corona schwer erkrankt war und Sie werden diese Krankheit ernst nehmen. Leider sind die Zahlen der Infizierten vor einigen Wochen explosionsartig angestiegen und man war gezwungen wieder einen **Lockdown** zu verhängen, mit all den Auswirkungen auf die einzelnen Berufsgruppen. In Deutschland wurde in der Zwischenzeit ein totaler Lockdown bis vorläufig 10.01.2021 verhängt. **ÖSTERREICH** geht derzeit einen moderateren Weg, trotz der höheren Anzahl der Infizierten und hofft auf die Vernunft und Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger. Die erste **Massentestung** hat stattgefunden, so auch in unserer Gemeinde.

Das Ziel ist, asymptomatische Bürger heraus zu finden, die sich zwar gesund fühlen aber bereits infiziert sind, zu ihrem eigenen Schutz und um Andere nicht anzustecken. Die Beteiligung war mit 25% unter den Erwartungen, im Bezirksvergleich war sie relativ gut. Insgesamt haben 960 Personen an der Testung teilgenommen, davon waren drei positiv. Die geringe Teilnahme hatte mehrere Ursachen. Von der strikten Ablehnung und Verweigerung, es sei nur eine Momentaufnahme, ich fühle mich eh gesund, dann kann ich nicht arbeiten und einkaufen gehen, es steht Weihnachten vor der Tür, Angst vor dem Test, bis hin zu den technischen Anmeldeproblemen trotz mehrmaligen Versuchs. **Herzlichen Dank ALLEN** (Bundesherr, Rotes Kreuz, Freiwillige Feuerwehren, Helfer, Mitarbeiter der Gemeinde, Gemeinderäte) die bei der Testung mitgeholfen haben. Anfang 2021 werden wahrscheinlich weitere Tests folgen und es werden hoffentlich einige Verbesserungen, vor allem bei den Anmeldungen, vorgenommen. In der nächsten Zeit wird es auch Impfstoffe bzw. die Möglichkeit einer Impfung geben, dadurch besteht die berechtigte Hoffnung,

dass solch drastische Maßnahmen nicht mehr notwendig sind. Trotzdem werden wir gewisse Schutzmaßnahmen und Eigenverantwortung beibehalten und auch damit lernen zu leben.

Von der Bundes- und der Landesregierung wurden **Hilfspakete** geschnürt die notwendig sind, aber Milliarden kosten und natürlich die Staatsschulden in die Höhe treiben. Das nächste Jahr wird für die öffentlichen Haushalte, auf Grund der geringeren Steuereinnahmen, so auch für uns in den Gemeinden, finanziell schwieriger. Leider wird die Arbeitslosigkeit in einzelnen Branchen noch immer sehr hoch sein und dadurch auch die Kaufkraft fehlen. Trotzdem können wir mit Zuversicht in die Zukunft blicken und wir werden die seit dem zweiten Weltkrieg größte Gesundheits- und Wirtschaftskrise meistern. Schön wäre es, wenn in Zukunft weiterhin mehr das „Gemeinsame“, wie dies beim ersten Lockdown gelebt wurde und nicht das „Ich“ wieder in den Vordergrund gestellt wird. Das würde bei der Bekämpfung der Pandemie sehr helfen und weitere Verschärfungen verhindern, zum Vorteil der gesamten Gesellschaft. Vollkommene Freiheit zu leben und sich gleichzeitig zu beschweren, wenn die Anzahl der Infizierten steigt, ist ein gegensätzliches Verhalten, das in dieser Situation wohl nicht angebracht ist.

Seit 6. Dezember gilt die vom Gesundheitsministerium ausgegebene Verordnung mit den neu ausgewiesenen **Vogelgrippe-Risikogebieten**, wozu auch unsere Gemeinde zählt. Die verordneten Maßnahmen für geflügelhaltende Betriebe und Personen, sowie die genaue Gebietsabgrenzung können Sie auf Seite 15 nachlesen.

Am 21. Dezember ist die Sonnenwende und der kürzeste Tag im Jahr, zu gleich der **kalendarische Winterbeginn**. Ob es ein schnee- bzw. niederschlagsreicher Winter wird, wissen wir noch nicht. In den letzten Wochen hat es reichlich Niederschlag gegeben, was sehr positiv für unsere Trinkwasservorräte ist. Den **Winterdienst** werden unsere Bauhofmitarbeiter in gewohnter, verlässlicher

Form durchführen und sie sind stets bemüht, die Gemeindestraßen möglichst schnee- und eisfrei zu halten. Es wird um Verständnis ersucht, dass der Winterdienst nicht überall gleichzeitig durchgeführt werden kann. Passen Sie bitte die Fahrgeschwindigkeit den Straßenverhältnissen in Ihrem eigenen Interesse an – Danke und bitte beachten Sie Seite 6.

Der Jahreswechsel ist auch die Zeit der **Budgeterstellung für das kommende Jahr**. Im vergangenen Jahr war die Umstellung auf ein neues Buchhaltungssystem, VRV 2015, eine Herausforderung und dies ist noch immer der Fall, weil immer neue Vorgaben von der Aufsichtsbehörde des Landes umzusetzen sind. Wesentlich schwieriger als im letzten Jahr ist es, den Finanzierungshaushalt für 2021 zu bedecken, weil wir nicht nur im heurigen Jahr, sondern auch 2021 durch die COVID-19 Pandemie **weniger Ertragsanteile** (Steuermittel) pro Einwohner über den Finanzausgleich erhalten. Auch die Kommunalsteuer ist leider etwas geringer als im Jahr 2019. Das bedeutet, dass wir nicht nur 2020 weniger zur Verfügung hatten, sondern dass sich auch das Minus, laut Prognose des Finanzministeriums, im nächsten Jahr noch leicht erhöhen wird. Danach soll sich die Wirtschaft wieder deutlich erholen und dadurch kommt es wieder zu mehr Steuereinnahmen, aber nur, wenn wir die Pandemie in den Griff bekommen. Vom **Bund** erhalten wir für diverse Projekte € 430.000 (50%) und vom **Land** € 215.000 (25%) als Unterstützung für die Mindereinnahmen durch die COVID-19-Pandemie. Um diese Summen zu erhalten, müssen € 860.000 investiert werden, dies bedeutet, dass wir als **Gemeinde** auch € 215.000 (25%) finanzieren müssen. Bis Ende 2021 müssen die Projekte eingereicht und bis Ende 2024 abgeschlossen sein. Ob es eine weitere Unterstützung für die Gemeinden gibt wird derzeit zwischen Bund und Gemeindebund verhandelt.

Neben der **Finanzierung der laufenden Ausgaben** für das Personal, die Schulen, die Kindergärten, die Kinderkrippe, die Straßenerhaltung, den Winterdienst, die Abfall- und Abwasserentsorgung, usw., sind einige Investitionen, die mit

Unterstützung durch **Bedarfszuweisungsmittel**, welche wir von unserem LH Hermann Schützenhöfer erhalten, geplant.

Als investive Vorhaben sind geplant: Gemeindeamt und Parkplatz Neubau, Multimodaler Knoten, Schulausstattung und Turnsaalsanierung, Jugendraumsanierung, Kalvarienbergkirche – Restaurierung und WC-Anlage, Straßenausbau- und Sanierung, Schutzwasserbau, UFC Spindelmäher, Kreisverkehrsgestaltung. Nähere Details dazu finden Sie auf Seite 5.

Durch die Auflösung von **Rücklagen**, die wir in den letzten Jahren angespart haben, werden wir die notwendigen Investitionen tätigen und finanzieren können. Die Restfinanzierung beim neuen **Gemeindeamt** mit Polizeiinspektion können wir, nach jetziger Finanzlage, ohne Darlehen vornehmen, dies ist aber abhängig von der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung. Im zweiten Gebäude neben dem Gemeindeamt werden voraussichtlich mit Anfang Feber 2021, unsere **praktische Ärztin**, Dr.<sup>in</sup> Margit Marka und etwas später der **Urologe**, Dr. Thomas Chromecki ihre Ordinationen eröffnen. Um genügend Parkplätze zur Verfügung zu haben wurde vom Gemeinderat beschlossen, die danebenliegende Freifläche als Parkplatz auszubauen. Die Aushub- und Schotterungsarbeiten, sowie die Sockelmauer für die Lärmschutzwand werden noch im heurigen Jahr fertiggestellt. Asphaltierung, Pflasterung, Beleuchtung usw. werden im Frühjahr erfolgen und die Kosten dafür betragen ca. € 300.000.

Die MG Mooskirchen saniert und vergrößert den **Turnsaal für die VS und MS Mooskirchen**. Da unsere Jugendlichen die MS Mooskirchen besuchen, müssen wir, neben der MG Mooskirchen, MG Lieboch, MG Lannach und MG Hitzendorf, 22% der Kosten übernehmen. Welchen Betrag wir tatsächlich zu leisten haben, ist noch nicht geklärt. Diese außerordentliche Investition ist nur teilweise, mit € 225.000, auf Basis der Erstschatzung, in unserem Budget durch eine Darlehensaufnahme gedeckt. Die geschätzte Bausumme hat sich inzwischen von € 2.3 Mio. auf € 3.9 Mio. erhöht.

Wie berichtet, plante ein Investor ein **Pflegeheim** mit 120 Betten zu errichten

und für das angekaufte Grundstück musste vor der Bebauung ein Bebauungsplan erstellt werden. Während der Auflage wurden Einwände von einigen Anrainern eingebracht, welche zu einer mehrwöchigen Verzögerung des Baubeginns geführt hätten. Es wurden weitere Flächen gesucht und zwei mögliche Standorte gefunden. Leider konnte man sich bei einem Standort auf Grund von überhöhten Vorstellungen über den Kaufpreis nicht einigen und beim zweiten wäre die Aufschließung zu klären bzw. zu verbessern gewesen.

All diese Zeitverzögerungen haben für den Investor das Risiko bedeutet, dass der Bau nicht bis April 2022 fertiggestellt werden könnte und die zugesagten Förderungen von Bund und Land verloren gegangen wären. Aus diesem Grund hat der Projektwerber das geplante Pflegeheim nach Voitsberg zu den ÖDK Gründen verlegt und steht dort vor dem Baubeginn. Unabhängig davon gibt es weiter ein Interesse des Investors, auf der ursprünglichen Fläche ein Projekt um zu setzen.

Den **Müllabfuhr-Kalender** und die **gelben Säcke** werden Sie in gewohnter Form zum Jahresende erhalten. Bei der **Altpapierabfuhr** haben wir von sieben Abholungen auf neun aufgestockt, weil immer wieder das Ersuchen gekommen ist, dass zu wenig Volumen zur Verfügung steht. In diesem Zusammenhang darf ich erinnern, dass Sie vor allem die Kartons, die gerade im heurigen Jahr durch die Online-Bestellungen sehr zugenommen haben, vor der Entsorgung in die Papiertonne zerkleinern, um Volumen zu sparen – DANKE!

Für die **Vereine und Institutionen** war das heurige Jahr aufgrund der COVID-19-Pandemie eine große Herausforderung. Es gab kaum eine Möglichkeit zum Proben und keine Auftritte oder Wettbewerbe. Auch sämtliche vereinseigene Veranstaltungen, die im Wesentlichen dazu dienen, das Vereinsbudget auf zu bessern, konnten nicht durchgeführt werden. Dies gilt auch für die Freiwilligen Feuerwehren, die aber trotzdem in gewohnter Weise und unter erschwerten Bedingungen die Einsätze durchführen, um dem Nächsten zu helfen.

Zum Jahreswechsel bedanke ich mich bei allen Gemeindebediensteten, Gemeinderäten und Vorstandsmitgliedern für Ihren Einsatz in unserer Gemeinde.

Wie Ihnen allen bekannt ist, haben im heurigen Jahr Gemeinderatswahlen stattgefunden und der Gemeinderat hat sich neu konstituiert. In der Zwischenzeit gab es bereits einige Sitzungen und an der konstruktiven Mitarbeit hat sich nichts geändert, dafür bedanke ich mich sehr herzlich.

*Abschließend wünsche ich Ihnen ALLEN, geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, trotz der schwierigen Um-*

*stände, ein besinnliches, friedliches Weihnachtsfest und für 2021 viel Erfolg, Kraft und vor allem Gesundheit, verbunden mit den Wünschen, dass die Maßnahmen die von UNS umgesetzt werden auch die erwünschte Wirkung bringen, damit wir wieder möglichst rasch zu einem normalen Leben zurückkehren können.*

Herzliche Grüße!  
Ihr Bürgermeister

*Erwin Dirnberger*  
Erwin Dirnberger

## Die hohen Tannen atmen heiser

Die hohen Tannen  
atmen heiser  
im Winterschnee,  
und bauschiger  
schmiegt sich sein Glanz  
um alle Reiser.  
Die weißen Wege  
werden leiser,  
die trauten Stuben  
lauschiger.

Da singt die Uhr,  
die Kinder zittern:  
Im grünen Ofen  
kracht ein Scheit  
und stürzt in lichten  
Lohgewittern, und  
draußen wächst im  
Flockenflittern  
der weiße Tag  
zur Ewigkeit.

(Rainer Maria Rilke)



Allen Bewohnerinnen und Bewohnern ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, sowie Gesundheit und viel Erfolg im Jahr 2021 wünschen die Gemeindebediensteten, die Gemeinderäte und der Bürgermeister!



# Landwirtschaftskammerwahl 2021

**Am 24. Jänner 2021 werden die VertreterInnen für die steirische Landwirtschaftskammer neu gewählt.**

### Ausübung des Wahlrechts

Das Wahlrecht für die Wahl der Landes- und Bezirkskammerräte besteht in der Gemeinde, in deren Wählerverzeichnis die oder der Wahlberechtigte eingetragen ist. Die Wahlberechtigten haben ihr Stimmrecht persönlich durch Abgabe des Stimm-

zettels am Wahltag vor der Wahlbehörde oder durch Briefwahl auszuüben.

### Briefwahl

Jene Wahlberechtigten, die ihre Stimme durch Briefwahl abgeben wollen, können sich zwischen **12.01.2021 und 19.01.2021 im Gemeindeamt Söding und der Bürgerservicestelle St. Johann** amtliche Stimmzettel für die Wahl in die Bezirkskammer und/oder für die Wahl in

die Landeskammer sowie das Wahlkuvert mitsamt Rückkuvert besorgen.

**Lk** Landwirtschaftskammer  
Steiermark

Alle wahlberechtigten Personen werden zeitnah mit einer persönlichen Wählerverständigungskarte mit allen wichtigen Informationen durch die Gemeinde verständigt.

# Haushaltsvoranschlag 2021

Nachstehend geben wir das Budget 2021 (Finanzierungsvoranschlag) – in Zahlen ausgedrückt – bekannt:

Finanzierungsvoranschlag	Einnahmen (€)	Ausgaben (€)
<b>0 Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung</b> Gemeindeverwaltung, Gehälter, Standesamt	304.800	911.200
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b> Feuerwehrwesen, Zivilschutz, Veterinärpolizei	200	112.800
<b>2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft</b> Volks- u. NMS-Schulen, Polytechn. Lehrgang, Nachmittagsbetreuung d. VS, Kindergarten	738.200	1.655.200
<b>3 Kunst, Kultus, Kultur</b> Musikschule, Ortsmusik, Ortsbildpflege	34.900	155.200
<b>4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung</b> Hauskrankenpflege, Altenehrung, Sozialhilfverbandsumlage	0	1.293.600
<b>5 Gesundheit</b> Sanitätsdienstbeiträge, Rotes Kreuz, Tierkörperbeseitigung, Natur- und Landschaftsschutz, Solar-, Photovoltaik u. Biomasseanlagen	0	42.600
<b>6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr</b> Erhaltung der Gemeindestraßen u. Gräben	149.000	202.600
<b>7 Wirtschaftsförderung</b> Hagelabwehr, Besamungszuschüsse, Wegebauzuschüsse, Betriebsansiedlungen	49.400	106.400
<b>8 Dienstleistungen</b> Müllabfuhr, Aufbahrungshalle, Bauhof, Schneeräumung, Streudienst, Abwasserbeseitigung	868.200	1.179.600
<b>9 Finanzwirtschaft</b> Einnahmen aus Grund- und Kommunalsteuer, Bauabgabe, Ertragsanteile pro Einwohner aus dem FAG, Landesumlage, Zuführung an den AOH	4.186.000	197.000
<b>Summe</b>	<b>6.330.700</b>	<b>5.856.200</b>

Investive Vorhaben – Folgende Vorhaben sind geplant:	Euro
<b>Gemeindeamt Söding-Sankt Johann</b> Gemeindeamt Neubau, Parkplatz	1.150.000
<b>Multi Modaler Knoten</b> Errichtung einer E-Tankstelle beim Gemeindeamt Neu	152.400
<b>Volks-, Mittel- und Polytechnische Schule</b> Anschaffung Schulausstattung, Sanierung des Turnsaales der VS Söding, Beteiligung diverser Vorhaben bei eingesprengelten Schulen, wie MS und Poly	342.700
<b>Jugendraum</b> Gebäude am alten Sportplatz in Söding wird saniert und der Jugend zur Verfügung gestellt	40.000
<b>Kunst, Kultus, Kultur</b> Kalvarienbergkirche (Restaurierung und WC-Anlage)	30.000
<b>Straßenbau und -sanierung</b> Instandhaltungskosten, Buswartehäuschen, Beleuchtung	200.000
<b>Schutzwasserbau</b> Rückhaltebecken, Instandhaltungskosten	75.000
<b>Sportverein</b> UFC Söding (Spindelmäher)	22.500
<b>Kreisverkehrsgestaltung</b> Kreisverkehr am A2 Zubringer wird gemeinsam mit dem TV-Lipizzanerheimat, der LAG Lipizzanerheimat gestaltet – Gesamtkosten € 120.000	40.000

## Finanzierungsvoranschlag und Investive Vorhaben

In der **operativen Gebarung** erwirtschaften wir im Finanzierungshaushalt einen Überschuss in der Höhe von EUR 474.500, den wir für die investiven Vorhaben verwenden.

Diese **investiven Vorhaben** werden durch den Überschuss von 2020 in der operativen Gebarung, der Rücklage, den Bedarfszuweisungen vom Land Steiermark und mit einem Darlehen für die MS Mooskirchen finanziert. Ob alle Vorhaben auch realisiert werden, hängt vor allem von der Entwicklung der Gemeindecinnahmen während des Jahres ab.

# Winterdienst durch die Gemeinde

## Räum- und Streupflichten der Gemeinde

Für die Schneeräumung auf Gemeindestraßen und öffentlichen Interessentenwegen ist gemäß § 29 Steiermärkisches Landesstraßenverwaltungsgesetz die Gemeinde zuständig.

### § 29 besagt: *Schneeräumung, Schneezeichen, Ausstreuen*

Die zur Aufrechterhaltung des Verkehrs unbedingt notwendige Schneeräumung, die Kennzeichnung des Straßenrandes mittels Schneezeichen und das erforderliche Ausstreuen von Sand obliegt der zuständigen Gemeinde.

Im Zusammenhang mit dieser Räumungsverpflichtung der Straßenverwaltung ist wieder zu beachten, dass ein Anrainer gemäß § 26 LStVG die damit verbundenen Einwirkungen (Ablagerung von Schnee, Streugut, etc.) auf seinem Grund zu dulden hat.

### § 26. Straßenreinigung, Schneeräumung (7)

(2) Der Anrainer hat die durch die ordnungsgemäße Erhaltung der Straße verursachten Einwirkungen von der Straße, wie zum Beispiel Wasserableitung, Ablagerung von Schnee, Streugut etc., auf seinem Grund zu dulden.

## Räum- und Streupflichten der Anrainer

Seitens der Gemeinde Söding-Sankt Johann wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF, hingewiesen.

### § 93 StVO 1960 lautet:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer

die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

### Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass:

- es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Söding-Sankt Johann handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allg. Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Söding-Sankt Johann ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

# Mülltrennung: COVID-Haushalte

## In der Steiermark ist auch in Haushalten, die von COVID-19 betroffen sind, der Müll entsprechend zu trennen.

Die gute Zusammenarbeit zwischen Land Steiermark, den Abfallwirtschaftsverbänden und den steirischen Entsorgungsbetrieben sorgt auch in Krisenzeiten für eine sichere Entsorgung. So kann in der Steiermark auch weiterhin eine getrennte Sammlung der Haushaltsabfälle durchgeführt werden, ohne die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Entsorgungsbetriebe zu gefährden.

## Gemäß den Vorgaben der AGES und der steirischen Gesundheitsbehörden gilt daher in der Steiermark:

- Der Haushaltsmüll ist auch in von COVID-19 betroffenen Haushalten weiterhin wie gewohnt zu trennen. PET-Flaschen gehören in die gelbe Tonne bzw. den gelben Sack und Altpapier in die rote Tonne. Weitere Infos zur Abfalltrennung im Haushalt unter [www.trennts.at](http://www.trennts.at)
- Stark verunreinigte Abfälle von COVID-19-Infizierten (z. B. Papiertaschentücher, die für die Entfernung von Nasensekret verwendet worden sind, oder auch benutzte Wundverbände) sind in kleineren Portionen in eigenen reißfesten und fest verschlossenen Kunststoffsäcken über den Restmüll zu entsorgen.



Aktuelle Informationen finden sich immer unter [www.abfallwirtschaft.steiermark.at/Corona](http://www.abfallwirtschaft.steiermark.at/Corona)

Für spezifische Rückfragen steht im Land Steiermark das Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft (Ansprechperson: DI Erich Gungl, [abfallwirtschaft@stmk.gv.at](mailto:abfallwirtschaft@stmk.gv.at) bzw. [erich.gungl@stmk.gv.at](mailto:erich.gungl@stmk.gv.at)) gerne zur Verfügung.

# Nachbarschaftshilfe



## Liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!

Gerade nach plötzlich auftretenden Krankheiten, Unfällen oder bei Pflegebedürftigkeit ist eine rasche und unbürokratische Hilfe eine enorme Erleichterung für die pflegenden Angehörigen. Aus diesem Grund stellt die ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe schon seit mehr als 25 Jahren unentgeltlich

Krankenbehelfe (elektrische Krankbetten, Dekubitusmatratzen, Roll- und Leibstühle, Gehhilfen usw.) zur Verfügung.

Die Gemeindemitarbeiter stellen Ihnen die Krankenbehelfe zu, bauen sie ordnungsgemäß vor Ort auf und holen sie nach Vereinbarung auch wieder ab, wenn die Notwendigkeit nicht mehr besteht. **Bitte zögern Sie nicht und melden Sie sich, wenn Sie Hilfe benötigen!**

## Informationen

Wenn Sie Fragen haben oder **Pflegehilfsmittel** für zu Hause benötigen, steht Ihnen Herr **Ferdinand Lackner** unter **0664/73 40 34 20** als Ansprechperson zur Verfügung.

Außerdem können Sie Ihren Bedarf während der Öffnungszeiten im **Gemeindeamt Söding (03137/61 30)** oder in der **Bürgerservicestelle St. Johann o.H. (03137/61 30-14)** bekannt geben.

# Behindertenberatung von A bis Z

## Kostenlose Beratung für Menschen im berufsfähigen Alter zu Themen wie:

- Autobahnvignette
- Barrierefreiheit
- Befreiung von der motorbezogenen Versicherungssteuer
- Nova-Befreiung
- Behindertenpass und Zusatzeintragen
- Berufsunfähigkeitspension – Invaliditätspension
- Bundes- und Landesbehindertengesetz
- Euroschlüssel
- Mautermäßigung
- Parkbegünstigung (§29b StVO-Ausweis)
- Pflegegeld
- Steuerfreibeträge
- Unterstützungsfonds und Förderungen
- Zuschuss bei Ankauf eines Fahrzeuges

## Speziell zum Thema Arbeit:

- Arbeitsrecht für Menschen mit Behinderungen
- Berufliche Integration
- Behinderteneinstellungsgesetz
- Feststellung der Behinderung
- Kündigungsschutz
- Lohnkostenzuschüsse
- Fördermöglichkeiten

STEIERMARK  
**KOBV**  
DER BEHINDERTENVERBAND

## Nächster Sprechtag in Ihrer Nähe:

BH Voitsberg – von 10:00 bis 12:00 Uhr

13. Jänner 2021 • 17. Feber 2021 • 17. März 2021

14. April 2021 • 12. Mai 2021 • 16. Juni 2021

 Sozialministeriumservice

Gefördert vom Sozialministeriumservice, der Landesstelle Steiermark aus Mitteln der Beschäftigungsoffensive.

**Behindertenberatung von A bis Z, Wielandgasse 14 – 16, 3. Stock, 8010 Graz**  
Tel.: 0664/147 47 06 oder 0664/147 47 04, [www.behindertenberatung.at](http://www.behindertenberatung.at)

# Lipizzanerheimat Gutscheine

## Gerade zu Weihnachten an die Region denken – und Lipizzanerheimat Gutscheine schenken!

Gerade im heurigen Jahr ist es wichtiger denn je, unsere regionalen Betriebe besonders zu unterstützen. Mit den Lipizzanerheimat-Regionsgutscheinen hat jeder einzelne von uns eine gute Möglichkeit dazu. Die Regionsgutscheine, die in mehr als 285 Partnerbetrieben, verteilt über alle Gemeinden der Lipizzanerheimat, einlösbar sind, sind die beste Alternative zu den Weihnachtseinkäufen über Amazon oder andern Online-Riesen.

Es fehlt nicht mehr viel und der **600.000ste** **Gutschein** wird verkauft – womit **sechs Millionen Euro Wertschöpfung** für die Region gesichert wurden. Waren früher Gutscheine von Grazer Einkaufszentren begehrt, so greift man jetzt auf die Lipizzanerheimat Gutscheine zurück, die durch die große Anzahl und Vielfalt der beteiligten Betriebe keine Wünsche offen lassen. Der Lipizzanerheimat Regionsgutschein hat sich zu einem wahren Erfolgsprojekt entwickelt.

Es ist wirklich großartig, dass die Nachfrage nach den Lipizzanerheimat Regions-



Erwin Dirnberger und Elfriede Pfeifenberger.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Nachhaltigkeit und  
Tourismus

LE 14-20

Das Land  
Steiermark  
Regionen



Europäische  
Landwirtschaftspolitik für  
die Entwicklung der  
ländlichen Räume  
in der Mitgliedstaaten

gutscheinen auch trotz Corona-Krise ungebrochen ist, freut sich LEADER Managerin Elfriede Pfeifenberger. „Wir mussten personell schon aufstocken, um die ganzen Bestellungen abzuwickeln.“

„Ich danke dem ganzen Team der LAG Lipizzanerheimat für den unermüdlichen Einsatz“, so LEADER Vorsitzender Erwin Dirnberger. Mit den Regionsgutscheinen

schenkt man nicht nur Freude, sondern unterstützt heimische Betriebe – und das heuer mehr denn je.

**Der Lipizzanerheimat Regionsgutschein zeigt, wenn viele an eine gemeinsame Sache glauben und auch gemeinsam an der Umsetzung arbeiten, ist vieles erreichbar.**

**ADVENT, ADVENT - ein Lichtlein brennt!**

Es wird mit Kerzen dekoriert, eine harmonische Atmosphäre für die Familie erzeugt, gemeinsam Zeit verbracht...

**...und die Flamme außer Acht gelassen!**

So schnell kann es passieren, dass aus der Weihnachtsidylle ein Großbrand wird.

Um vorbereitet zu sein oder im Ernstfall eingreifen zu können, finden Sie weitere Informationen unter [www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at).

**ZIVILSCHUTZ STEIERMARK**

*Nimm's selbst in die Hand!*

**EIGENVERANTWORTUNG**

Für diesen gemeinsamen Einsatz für die Region geht natürlich auch großer Dank an alle **Partnerinnen und Partner der Verkaufsstellen, an die regionalen Banken und Betriebe, an die Gemeinden** und natürlich an die **Abteilung 17, Land Steiermark, als Leader verantwortliche Landesstelle für die Leader-Förderung** und die Kofinanzierung im Rahmen des StLREG.

## Gutscheine bestellen

Bestellungen sind jederzeit über Telefon **03142/20977** oder E-Mail: [office@wof.at](mailto:office@wof.at) bzw. [leader@lipizzanerheimat.at](mailto:leader@lipizzanerheimat.at) möglich. Für die Abholung sind natürlich auch Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die Corona-Pandemie vorgesehen.



# Ordnungsgemäße Behälterbereitstellung

Für eine rasche und kostengünstige Abholung Ihrer Behälter beachten Sie bitte unsere Bereitstellungs-Hinweise.

**!**  
Richtige Behälterbereitstellung vermeidet unnötige Kosten, schont die Umwelt und schafft bedarfsgerechte Services.

## Wie und wann müssen Behälter bereitgestellt werden?

- + Behälter am Vortag direkt am Straßenrand gut sichtbar bereitstellen.
- + Die Mülltonne nicht überladen und den Deckel schließen.
- + Loses Material neben der Tonne wird nicht mitgenommen. Möglichkeiten bei Mengmengen:
  - Größeres Behältervolumen am Gemeindeamt beantragen.
  - Restmüll: Kauf eines Restmüllsackes am Gemeindeamt. Herkömmliche schwarze Säcke werden nicht abgeholt.
  - Altpapier: Schachteile falten bzw. zerkleinern. Lose Kartons neben der Mülltonne werden nicht mitgenommen. Größere Mengen können im ASZ Komex abgegeben werden.

### KONTAKT:

Komex Abfallentsorgungsgesellschaft m. b. H.  
Ebnikergasse 11/12, 6570 Wörgl  
T: +43 3142 24 986  
E: office@komex.at  
www.komex.at

# KOMEX

Abfallentsorgungsgesellschaft m. b. H.

### ÖFFNUNGSZEITEN:

MO – FR 09:00 – 16:30 Uhr

MO – SA 08:00 – 18:00 – 19:00 Uhr

# Feinstaub liegt in der Luft

## Holzöfen erzeugen mehr Feinstaub als der gesamte Verkehr: So steuern wir gegen!

Bekanntlich beeinträchtigt im Winter vor allem Hausbrand die Luftqualität in unserer Gemeinde. Besonders bei Inversionswetterlagen reichert sich die Luft mit Schadstoffen an. Durch viele Holzheizungen, die auch in unserer Gemeinde betrieben werden, ist die Luftqualität speziell in ländlichen Gegenden stark beeinträchtigt.

Besonders in Zeiten von COVID-19 ist es überaus wichtig, dass unsere Lungen nicht noch zusätzlich von feinsten Staubpartikeln belastet werden. Feinstaub macht erwiesenermaßen krank und kann zu Atems- und Herz-Kreislauf Erkrankungen, die bis zu einer Verminderung der Lebenserwartung führen können.

Es ist davon auszugehen, dass unsachgemäß betriebene Holzfeuerungsanlagen mit



erhöhten Feinstaubwerten in Zusammenhang gebracht werden. So belegen verschiedene Studien, dass die Feinstaubbelastung stärker als bisher angenommen von Einzelfeuerungen mit Holz ausgeht. Jedoch kann mit sachgemäßen Betrieb und der Verwendung hochwertigen Brennmaterials jede Einzelne und jeder Einzelne zur Verbesserung der Luftqualität bei uns in Söding-Sankt Johann beitragen.

## Die wichtigsten Voraussetzungen für richtiges Heizen:

- naturbelassenem und trockenem Brennholz (Fichte, Tanne, Buche)
- umweltfreundliche Anzündhilfe
- ausreichend Luftzufuhr
- Ofenwartung und fachgerechte Überprüfung
- Ersatz alter Einzelöfen durch schadstoffarme Heizanlagen

Schadstoffarm und kostengünstig können Einzel- und Kaminöfen nur mit hochwertigen Holzbrennstoffen betrieben werden. Beim Kauf sollte deswegen vor allem auf gute Holzqualität und regionale Herkunft geachtet werden, um Hausbrand und damit erhöhte Feinstaubwerte zu vermeiden.

Mag. Michael Kaindl

Mehr Infos auf:  
[www.richtigeinheizen.at](http://www.richtigeinheizen.at)

▶ „Richtig Heizen mit Holz“



## Wer richtig einheizt, kann Heizkosten sparen und hilft mit, die Luftqualität zu verbessern!

### Die wichtigsten Tipps für händisch beschickte Einzelöfen wie Kamin- und Kachelöfen:

- nur trockenes und unbehandeltes Holz verwenden
- von oben und mit ausreichend Luftzufuhr anzünden
- keinen Müll verheizen
- den Ofen regelmäßig warten sowie
- sicherheits- & umwelttechnisch überprüfen lassen

### Welche Anzündhilfen sind empfehlenswert?

- Zum Anzünden sehr gut geeignet ist z. B. in Wachs getränkte Holzwolke.
- Anzünder aus Holzwolke sind im Fachhandel erhältlich, es gibt z. B. auch Anzündhilfen aus Holz bei diversen Sozialeinrichtungen zu kaufen.
- Verwenden Sie kein Papier oder Kartonagen, auch sie verursachen Schadstoffe.

### Anleitung – Richtig anheizen:

1. Holz locker in den Brennraum schichten
2. Anzündhilfe oben auf den

Brennholzstapel legen

3. Holzspäne gekreuzt darüber platzieren Von oben anzünden
4. Durch ausreichende Luftzufuhr rasch helle, hohe Flammen herstellen (ein kräftiges Feuer garantiert einen guten Abbrand)
5. Luftzufuhr im Glutbereich drosseln (Rost- bzw. Primärluftschieber schließen), wenn die Verbrennung in Gang gekommen ist (nicht bei Kachelöfen)
6. Luftzufuhr (Sekundärluftschieber) erst schließen, wenn sich ein schöner Glutstock gebildet hat

Bedienungsanleitung des Ofenherstellers beachten!

**Wussten Sie schon, dass ...**

- Holz ausreichend Luft für die Verbrennung braucht und man vor dem Einheizen des Ofens einmal durchlüften sollte. Wenn zum Beispiel bei einer Renovierung die Fenster durch dichtere erneuert werden oder eine Wohnraumlüftung eingebaut wird, die Fachleute fragen, ob noch ausreichend Luft vorhanden ist.
- Nur emissionsarmes Heizen nachbarschaftlich verträglich ist.
- Oft ein Blick zum Rauchfang hilft:

- gerade, schmale und schnell aufsteigende Rauchfahne, die unsichtbar wird: guter Abbrand; dunkler, herabfallender Rauch: schlechter Abbrand
- Österreich technologisch bei Holzheizungen führend ist. Der Austausch von alten Öfen kann helfen, Brennstoffkosten zu senken und der Umwelt einen guten Dienst zu erweisen.

Infos entnommen von:  
**energiesparverband.at**



# RICHTIG HEIZEN

Richtig Heizen mit Holz ist gut für Ihre UMWELT,  
Ihre GESUNDHEIT und Ihre GELDBÖRSE!



## UNVOLLSTÄNDIGE VERBRENNUNG

- falsches Brennmaterial (Altpapier, Verpackungen, Sperrmüll)
- zu geringe Luftzufuhr



- grobe dunkle Asche
- rußende Flamme
- giftige Schadstoffe
- hohe Feinstaubbelastung



## SAUBERE VERBRENNUNG

- richtiges Brennmaterial (trockenes Holz, Holzbriketts)
- ausreichende Luftzufuhr



- feine helle Asche
- keine giftigen Schadstoffe
- kein Feinstaub



Weitere Informationen zum richtigen Heizen und zur neuen Anzündetechnik finden Sie im Folder **Richtig Heizen**® sowie auf [www.richtigheizen.at](http://www.richtigheizen.at)



## U.M.S. – Baum- und Strauchschnitt

**Seit März 2019 wird auf dem Gelände des AVMKs am Grießbrückenweg in Söding der Sammelplatz für die Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt von der Firma U.M.S. betrieben.**

Das Ergebnis nach 1 ½ Jahren: der Platz wird von der Bevölkerung überaus positiv angenommen. Die Betreiber konnten insgesamt knapp 1.400 Berechtigungskarten für EinwohnerInnen aus dem Verbandsgebiet und sogar darüber hinaus ausstellen. Den absolut gesehen größten Anteil an Karten wurden mit rund 36% an Einwohner der Gemeinde Söding-St. Johann ausgegeben, gefolgt von Einwohnern der Marktgemeinde Hitzendorf (ca. 29%) sowie der Gemeinde Mooskirchen (ca. 13%). Und der Zulauf ist ungebrochen.

Bemerkenswert ist, dass der Sammelplatz sowohl Sommers als auch Winters in nahezu

demselben Ausmaß genutzt wird. Insgesamt verzeichnen die Betreiber seit der Eröffnung rund 20.000 Schrankenöffnungen. Besonderen Anklang findet die Möglichkeit, nicht nur unter der Woche sondern auch an Wochenenden sowie an Feiertagen Gartenabfälle anliefern zu können. Somit wurden unzählige Tonnen an Baum- und Strauchschnitt von den Betreibern übernommen und klimaneutral weiterverwertet.

Über die Maße positiv ist auch die Disziplin der Anliefernden. Die Firma U.M.S. verzeichnete über den gesamten Zeitraum lediglich einzelne „Fehlwürfe“. In den meisten Fällen handelte es sich um Missverständnisse über die Zulässigkeit der angelieferten Abfälle, die in Gesprächen mit den Kunden richtiggestellt werden konnten.

Diejenigen Kunden, deren Kartengültigkeit demnächst ausläuft, werden übrigens rechtzeitig von der Firma U.M.S. kontaktiert und über die Verlängerungsmöglichkeiten informiert. Alles in Allem lässt sich von Seiten der beteiligten Gemeinden wie auch von Seiten der Betreiber ein überaus positives Resümee ziehen!



**U.M.S. Dienstleistungs- und HandelsGmbH**

E-Mail: [office@ums-service.at](mailto:office@ums-service.at)  
[www.ums-service.at](http://www.ums-service.at)

## Natur- und Gemeinschaftsgarten

Bereits im Oktober präsentierte der Naturschutzbund dem Gemeinderat seine Pläne für ein Gartenprojekt der Sonderklasse. Auf einem Areal von über 1.200 m<sup>2</sup> in der Södinger Siedlungsstrasse soll eine blühende Wildblumenwiese, viel Platz zum Gärtnern und für soziale Kontakte sowie neuer Lebensraum für selten gewordene Kleinlebewesen und Insekten entstehen.

Dieses Projekt wurde vom Vorstand der LAG Lipizzanerheimat inzwischen positiv beurteilt und als förderungswürdig angesehen und wird jetzt bei der A17 der Steiermärkischen Landesregierung als programmverantwortliche LEADER Landesstelle zur Förderung eingereicht.

**Der Verein „Grüne Insel“, über den dieses Projekt läuft, sucht nun Menschen, die Freude daran haben gemeinsam mit Gleichgesinnten einen Garten anzulegen und diesen zu bebauen und zu pflegen.** Sobald es die Witterungsverhältnisse im Frühjahr 2021 zulassen, soll mit der Einsaat der Blumenwiese und mit den Arbeiten am Projekt begonnen werden.

Wenn du dich angesprochen fühlst an diesem Gemeinschaftsprojekt mitzumachen, melde dich bitte beim Verein „Grüne Insel“. Martin Scheid und Michael Kaindl als Projektbetreiber freuen sich darauf in reger Zusammenarbeit ein Vorzeigeprojekt für Natur und Gemeinwohl in unserer Gemeinde entstehen zu lassen.



**Kontakt Grüne Insel**

Tel.: 0650/99 19 011 • E-Mail: [michael.kaindl@gmx.net](mailto:michael.kaindl@gmx.net)

# Kindersicherheit in der Adventzeit



## Eine halbe Tasse Tee kann Ihr Kind lebensgefährlich verbrühen!

In der kalten Jahreszeit haben wir ein starkes Bedürfnis nach Wärme und Licht: Kerzen, Heißgetränke, Kekse backen und heiße Bäder sorgen für Winterstimmung, führen aber auch immer wieder zu schmerzhaften und behandlungsintensiven Verbrennungen und Verbrühungen. Zum Start in die besinnliche Adventzeit macht der Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE auf die speziellen Gefahren in der Winterzeit aufmerksam und gibt die wichtigsten Sicherheitstipps.

„Rund die Hälfte aller Brandverletzungen bei Kindern passiert in den Wintermonaten: wenn Adventkranz und Christbaum entzündet werden, Tee gemacht wird, Kekse gebacken werden und vor dem Schlafengehen noch ein Bad genommen wird. Kinder haben einen großen Entdeckerdrang. Feuer übt auf sie eine besonders große Anziehungskraft aus“, gibt Univ.-Prof. Dr. Holger Till, Präsident des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE und Vorstand der Grazer Universitätsklinik für Kinder- und Jugendchirurgie zu bedenken. Besonders häufig betroffen sind Kleinkinder unter 5 Jahren. Kleine Kinder ziehen sich Brandverletzungen typischerweise beim Erforschen ihrer Umwelt zu, größere beim Hantieren mit offenem Feuer oder mit Feuerwerkskörpern und beim Helfen in der Küche.

Bereits der Inhalt einer halben Tasse kann ausreichen, um ein Kleinkind lebensgefährlich zu verbrühen. Da Kinderhaut wesentlich dünner ist als Erwachsenenhaut, sind die Folgen von Brandverletzungen meist schwerwiegend: „Verbrennungen und Verbrühungen zählen zu den schmerzhaftesten und behandlungsintensivsten Unfällen. Oft bleiben Narben, besonders an Oberkörper, Händen und Gesicht. Da die meisten kindlichen Verbrennungen und Verbrühungen im Beisein oder im unmittelbaren Umfeld von Erwachsenen passieren, müssen

sich vor allem die Eltern der potentiellen Gefahrenquellen bewusst sein und diese entschärfen“, appelliert Doz. Dr. Klaus Pfurt-scheller, Leiter der Brandverletzteneinheit an der Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde Graz an die Eltern.

## Sicherheitstipps gegen Brandverletzungen in der Advent- und Weihnachtszeit

- **Offenes Feuer**
  - Kinder nie mit brennenden Kerzen alleine lassen. Feuerzeuge/ Zündhölzer wegräumen. Schulkindern zeigen, wie man Kerzen, im Beisein von Erwachsenen, richtig anzündet/auslöscht.
  - In der Adventkranz- und Christbaumzeit Eimer mit Löschwasser oder Feuerlöscher bereitstellen. Noch sicherer: Kerzen gegen hochwertige elektrische Lichterketten austauschen.
  - Kleine Kinder nie in die Nähe von Feuerwerkskörpern lassen. Älteren Kindern zeigen, wie man Feuerwerkskörper sicher abschießt.
- **Küche**
  - Nie ein Kind und heiße Flüssigkeiten/Speisen gleichzeitig tragen.
  - Tassen/Kannen mit heißen Getränken weit weg von Kindern und vom Rand des Tisches stellen. Auf Tischläufer und Tischdecken verzichten, solange das Kind klein ist.
  - Herdschutzgitter montieren. Wasserkocher und Kochtöpfe immer möglichst weit zurückstellen. Pfannengriffe nach hinten drehen.
  - Nicht benötigtes heißes Wasser sofort wegschütten. Beim Wasserkocher insbesondere darauf achten, dass Kinder ihn nicht am Kabel herunterziehen können.
- **Heiße Gegenstände** (Heißklebepistole etc.) nicht in Reichweite von Kindern verwenden oder zum Auskühlen ablegen.
- **Heiße Oberflächen** von Kaminen oder Kaminöfen sichern.
- **Rauchmelder** montieren (8 von 10 Brandtoten sterben an einer

Rauchgasvergiftung – Brandgase verbreiten sich schneller und lautloser als das Feuer selbst).

- **Badewassertemperatur** mit Unterarm oder Thermometer überprüfen. Sicherheitsthermostate verwenden. Kinder nicht unbeaufsichtigt in der Badewanne lassen.

## Erste Hilfe bei Verbrennungen und Verbrühungen

- **Hitzequelle unterbrechen** und kurz mit handkalttem Wasser (15 – 20°C) kühlen. Keine Anwendung von Eis oder Eiswasser. Coolpacks nur mit entsprechender Isolierung (eingewickelt) verwenden.
- **Feuchte Kleidung** entfernen um Unterkühlung zu vermeiden, haftende Kleiderreste belassen.
- **Kleine Wunden** z.B. an der Hand oder am Fuß können mit handkalttem Wasser aus der Leitung oder feuchten Kompressen bis zur Schmerzfremieit gekühlt werden.
- **Große Wunden** oder Wunden am Oberkörper oder im Gesicht nur kurz kühlen um Unterkühlung zu vermeiden und unmittelbar Rettung bzw. Notarzt rufen. Blasen nicht entfernen oder eröffnen und keine „Hausmittel“ wie z. B. Zahnpasta oder Topfen verwenden.
- **Im Zweifelsfall** Krankenhaus/Arzt zur Beurteilung des Schweregrades (Ausdehnung und Tiefe der Verbrennung/ Verbrühung) aufsuchen.



Weitere Informationen zur Kindersicherheit finden Sie unter [www.grosse-schuetzen-kleine.at](http://www.grosse-schuetzen-kleine.at) und auf [www.facebook.com/grosseschuetzenkleine](https://www.facebook.com/grosseschuetzenkleine)

# AusBildung bis 18

Die Ausbildung bis 18 ist eine Art Sicherheitsnetz. Die meisten Mädchen und Burschen machen nach der Pflichtschule eine Lehre oder gehen weiter in die Schule. Einige Jugendliche aber brechen die Schule oder Lehre ab, machen eine Hilfsarbeit oder auch einfach gar nichts. Weil eine weiterführende Ausbildung wichtig ist, hat die österreichische Bundesregierung eine Verpflichtung daraus gemacht.

## Was passiert, wenn es noch keinen Plan gibt

Die Koordinierungsstelle Steiermark AusBildung bis 18 nimmt Kontakt mit deinen Eltern auf. Bei Ausbildungsabbruch wird gemeinsam mit dir und dem AMS oder dem Jugendcoaching ein Perspektiven- oder Betreuungsplan erstellt. Dieser enthält deine nächsten Schritte auf dem Weg zu deiner Ausbildung – auch hier gibt es Unterstützung. Wenn trotz allem kein Kontakt zustande kommt, können über deine Eltern Verwaltungsstrafen verhängt werden – aber das ist die allerletzte Konsequenz, die Unterstützung steht immer an erster Stelle!

## Wie die Ausbildungspflicht erfüllt werden kann

Nach dem Ende der Pflichtschule und bis zum vollendeten 18. Lebensjahr MUSS eine weiterführende Schule oder Ausbildung gemacht werden. Wenn du schon vor deinem 18. Geburtstag eine weiterführende Schule oder Ausbildung abschließt, endet die Ausbildungspflicht für dich.

## Die Ausbildungspflicht kann erfüllt werden durch ...

- **den Besuch einer weiterführenden Schule:** AHS, BMS oder BHS und Privatschulen, Schule für (psychiatrische) Gesundheits- und Krankenpflege, Schule für Kinder- und Jugendlichenpflege, Schule für medizinische Assistenzberufe, Schule für den medizinisch-technischen Fachdienst, Schule für Land- und Forstwirtschaft.
- **eine Lehrausbildung:** Lehre, verlängerte Lehre, Teilqualifizierung, Überbetriebliche Ausbildung



- **Ausbildung in einem Pflegehilfelehrgang** in einer zahnärztlichen Assistenz, zum/zur medizinischen Masseur/-in, zum/zur Heilmasseur/-in, zum/zur Rettungssanitäter/-in sowie zum/zur Notfallssanitäter/-in.
- **Ausbildung in einem Sozialbetreuungsberuf** zum/zur Diplom-Sozialbetreuer/-in, zum/zur Fach-Sozialbetreuer/-in, zum/zur Heimhelfer/-in.
- **Teilnahme an einem anerkannten Kurs**, der auf eine weiterführende Schule oder Ausbildung vorbereitet. Es muss ein Perspektiven- oder Betreuungsplan vorliegen, der den Nutzen dieses Angebots für den Burschen oder das Mädchen dokumentiert.
- **Teilnahme an einem Sprachkurs für Jugendliche, die besondere Förderung in der deutschen Sprache brauchen.** Der ausschließliche Besuch eines Sprachkurses ist aber nur mit Perspektiven- oder Betreuungsplan möglich.
- **Teilnahme an einem Angebot für Jugendliche mit Unterstützungsbedarf**, die die Integration der Jugendlichen in den Arbeitsmarkt erleichtert.
- **Teilnahme an Angeboten und Programmen der außerschulischen Jugendarbeit**, die eine Integration von Jugendlichen in den Arbeitsmarkt erleichtern. Dazu muss ein Perspektiven- oder Betreuungsplan erstellt werden.
- **Besuch von Schulen oder Ausbildungen im Ausland**, wenn diese mindestens gleichwertig mit vergleichbaren österreichischen Schulen oder Ausbildungen sind oder wenn diese in Österreich nicht angeboten werden, und wenn dadurch kein Nachteil für die Jugendlichen zu erwarten ist.
- **Teilnahme an einer Offiziers- oder Unteroffiziersausbildung** im Rahmen eines Ausbildungsdienstes oder eines Dienstverhältnisses beim Bundesheer.



Koordinierungsstelle  
AusBildung bis 18 Steiermark  
Radetzkystraße 31/EG/1  
8010 Graz  
[www.ausbildungbis18.at](http://www.ausbildungbis18.at)

Tel.: 0800 700 118  
(Kostenlos aus ganz Österreich)  
Mo. – Do.: 09:00 – 16:00 Uhr  
Fr.: 09:00 – 12:00 Uhr  
E-Mail: [office@kost-steiermark.at](mailto:office@kost-steiermark.at)

Weitere Informationen zu anderen Angeboten der KOST Steiermark findest du hier: [www.kost-steiermark.at](http://www.kost-steiermark.at)

# Vogelgrippe – Prävention



**Aufgrund der aktuellen Seuchensituation in Österreich ist mit 06.12.2020 eine entsprechende Novelle der Geflügelpest-Verordnung 2007, BGBl. II Nr. 309/2007 idgF. in Kraft getreten.**

Als Risikogebiete sind vor allem Gemeinden entlang jener Gewässer ausgewiesen, an denen vor einigen Jahren das Vogelgrippevirus festgestellt wurde. Im Bezirk Voitsberg sind dies Gemeinden bzw. Gemeindeteile entlang der Kainach, **so ist auch UNSERE Gemeinde**, mit Ausnahme der Katastralgemeinden Pichling und Neudorf betroffen.

Damit eine Verbreitung des Virusstammes H5N8 (nicht auf den Menschen übertragbar) und das Übergreifen auf Hausgeflügel-Bestände verhindert werden kann, sind folgende Maßnahmen einzuhalten:

- In einem gemischten Betrieb sind Enten und Gänse getrennt vom übrigen Geflügel zu halten.
- Haltung des Geflügels in Ställen oder in oben abgedeckten Haltungsvorrichtungen.
- Ausnahme von der Haltung in Ställen, wenn Geflügel durch Netze, Dächer, horizontal angebrachtes Gewebe oder andere geeignete Mittel vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt ist oder die Fütterung und Tränkung der Tiere nur im Stall oder einem Unterstand erfolgt, der das Zufiegen von Wildvögeln möglichst verhindert.
- Wildvögel dürfen nicht mit Futter oder Wasser, das für das Geflügel bestimmt ist, in Kontakt kommen. Die Ausläufe müssen gegenüber Oberflächenwasser, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezäunt sein.

- Erhöhung der hygienischen Sicherheitsmaßnahmen: Reinigung und Desinfektion mit besonderer Sorgfalt.
- Der Behörde (Amtstierärztin/ Amtstierarzt) ist zu melden, wenn ein Abfall der Futter- und Wasseraufnahme um mehr als 20 %, ein Abfall der Eierproduktion um mehr als 5 % für mehr als 2 Tage besteht oder wenn die Mortalitätsrate höher als 3 % in einer Woche ist.

## Informationen

**Tod aufgefundene Wild- und Wasservögel sind dem Amtstierarzt** bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft (Dr. Peter Eckhardt, 03142/21 520-260) zu melden. Außerhalb der Dienstzeiten ist der diensthabende Amtstierarzt über die Landeswarnzentrale unter der Telefonnummer 0316/87 777 zu erreichen.

**Bitte nehmen Sie die Präventivmaßnahmen ernst – so können Tierleid und wirtschaftliche Schäden weitestgehend vermieden werden.**

## Die BLACKOUT-VORSORGE für jeden Haushalt!

### 4EVERLIGHT

Für Stromausfälle und Stromerzeugung

Praktisch im Alltag.  
Unverzichtbar bei  
Stromausfällen!



Einfaches Aufladen mit Kurbeltrieb oder USB

- + Eingebauter Kurbelgenerator zur Stromerzeugung
- + Helle Leuchtkraft dank moderner LED-Technologie bei Verwendung als Strahlerlampe
- + Praktisches Rundumlicht bei stationärer Verwendung
- + Rot-blinkendes Not- und Alarmlicht
- + Eingebautes Radio mit manueller Lautstärkenregelung
- + USB-Port zum Laden elektronischer Geräte

Kurbelgenerator-Produktionsfirma  
auf der Webseite [www.selbst-sicher.com](http://www.selbst-sicher.com)

### 4+1 Funktionen





### 4+1 Funktionen

- LED-Scheinwerfer
- LED-Laterne
- Radioempfänger
- Handy-Ladegerät
- + Alarmfunktion





www.selbst-sicher.com

# Kinderkrippe St. Johann o.H.

In vollen Zügen haben wir den Herbst genossen und uns unserem letzten Gartenprojekt für dieses Jahr gewidmet: Ein „Carport“ für die Kinder, wo sie all die Rasenmäher, Laufräder, Kinderwägen, Scheibtruhen etc. parken können, um ihnen somit den selbstständigen Zugang zu ermöglichen. Tatkräftig wurden wir dabei von zwei Krippenpapas unterstützt, wofür wir uns herzlichst im Namen der Kinder bedanken möchten!

Nach und nach haben wir uns dann auf die besinnlichste Zeit des Jahres eingestimmt. Im kleinen Kreis wurde das Laternenfest gefeiert, der Adventkranz gebunden und der Adventweg gemeinsam mit den Kindern gestaltet. Jedes Jahr veranschaulichen wir damit den Kindern die Wartezeit bis Weihnachten. Besonders zu dieser Jahreszeit werden täglich wunderschöne Sing- und Geschichtenkreise gestaltet, welche von den Kindern sehr genossen werden und

sehr beliebt sind. Diese Zeit hat etwas so Magisches für die Kleinen. Auch unsere Eingewöhnungskinder haben mittlerweile ihren Platz in der Gruppe gefunden und fühlen sich sehr wohl. Besonders einige unserer Älteren gehen immer sehr offen auf sie zu und gestalten ihnen den Start somit auch sehr liebevoll und hilfsbereit.

**Wir wünschen allen ein wunderschönes, gesundes und glückliches neues Jahr 2021!**



Gartenprojekt Carport

Herbstzeit



Adventkranzbinden



Entspannen



Nikoläuse



In der Gemeinschaft



Laternen basteln



Eingewöhnungskinder



Vieles Ausprobieren



# Kindergarten Söding

Heuer konnten unsere Kinder ihre geliebten Feste zum Kindergartenbeginn leider nicht mit ihren Eltern feiern. Dies war einerseits sehr schade, Spaß und Freude hatte sie trotzdem dabei, für die Ernte zu danken und ihre selbst gebastelten Laternen im Dunkeln zu erproben.



Erntedankfest



Kindertheater „Froschkonzert“



Der heilige „Martin“



Endlich Schnee



Laternenfest im Kindergarten



„Frederik“



Stolze Kinder mit ihren Laternen



Ein Experiment mit Öl und Farbe



„Schulstunde“



Die Ernte wird gesammelt



Frauenpower

# Volksschule Söding

## Wir stellen uns vor

📌 Mein Name ist **Viktoria Stingl**. Derzeit wohne ich in Graz und werde demnächst nach Krottendorf ziehen. Seit 8 Jahren unterrichte ich und in diesem Schuljahr bin ich Lehrerin der 1.a Klasse. Ich freue mich auf die Zeit hier an der Volksschule Söding.

📌 Mein Name ist **Julia Konrad** und ich komme aus Voitsberg. Ich bin seit 10 Jahren Lehrerin. Seit diesem Jahr unterrichte ich 16 Kinder in der 1.b Klasse. Ich freue

mich sehr darüber und bin gespannt auf dieses gemeinsame Schuljahr.

📌 Ich heiße **Viktoria Burger** und ich wohne in Klein-Gaisfeld. Ich habe eine kleine Tochter namens Johanna. Nach meiner zweijährigen Pause freue ich mich, wieder als Lehrerin zu arbeiten. Zusammen mit Dir. Schweighofer unterrichte ich die 2.a Klasse, halte die Werkstunden in der 3. Klasse und bin für den Morgensport an der Schule zuständig.



Viktoria Stingl, Julia Konrad, Viktoria Burger



## „Mit Gott unterwegs“

Zu diesem Thema starteten wir am 15.09.2020 gemeinsam im Pausenhof der VS Söding in das neue Schuljahr, da eine Feier in der Pfarrkirche Mooskirchen am ersten Schultag nicht möglich war. Wir wollen unseren Lebensrucksack mit vielen schönen Erlebnissen und Erfahrungen füllen. Mit festen, mutigen Schritten unsere Lebenswege gehen uns so unsere Ziele erreichen. Auch Zeit zum Ausruhen und Kräftesammeln wollen wir uns zur richtigen Zeit nehmen. So werden wir mit Gottes Segen dieses neue Schuljahr mit all seinen Herausforderungen meistern.

## Wir heißen euch herzlich Willkommen

32 „Taferlklassler“ haben in diesem Schul-

jahr voller Erwartungen und Freude an der Volksschule Söding – Fridolin Rolke ihre Schullaufbahn gestartet. Wir freuen uns,

dass wir diese jungen Menschen begleiten dürfen und wünschen uns ein gutes und schönes Miteinander.



1.a Klasse



1.b Klasse

### Sport im Freien

Bei herrlichem Herbstwetter machte sich die 4. Klasse mit den Walkingsstöcken auf zu einer Wanderung durch die Gemeinde. Der wunderschöne Platz vor der Sebastianikirche wurde für die Jausenpause genutzt und um ein paar Spiele zu spielen. Unterwegs sammelten die Kinder auch fleißig Rosskastanien, Eicheln und Zäpfen, die sie zum Basteln mit nach Hause nahmen.

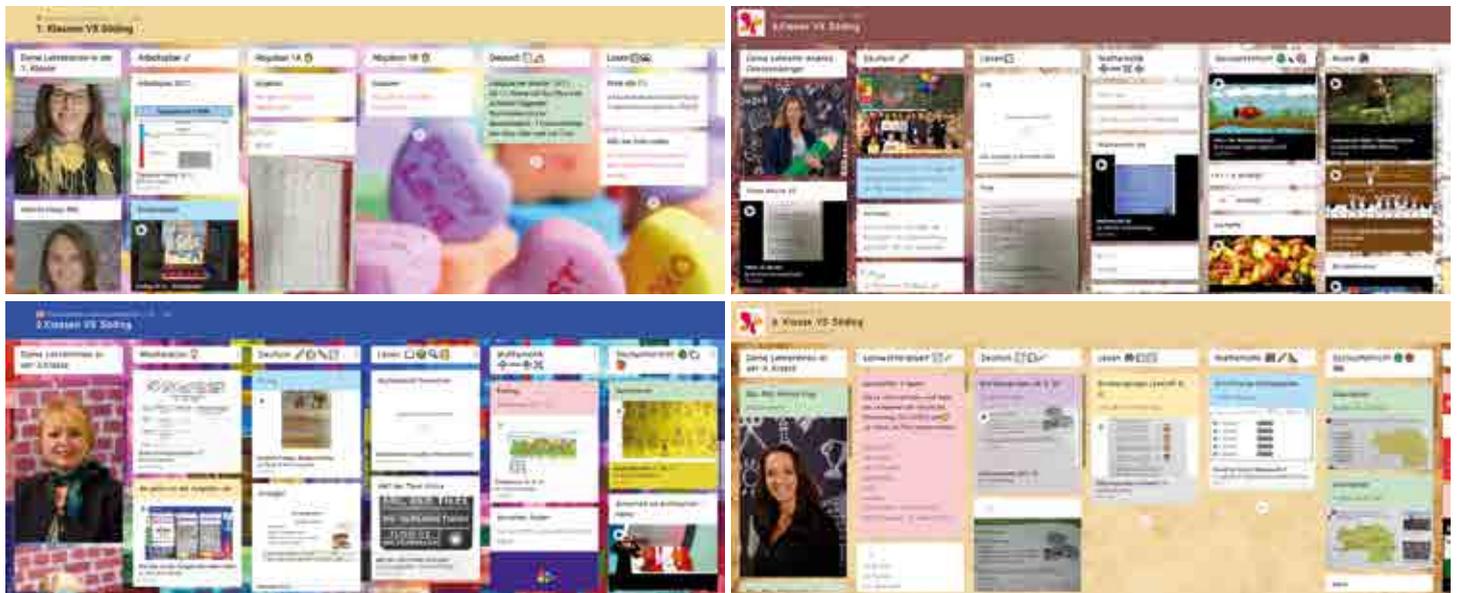


### Digitale Lösungen – So unterstützen wir unsere SchülerInnen und Eltern während des Lockdowns!

**Digitale Klassenpinnwand: „Das Padlet“**  
Aufgrund des letzten Lockdowns im Frühjahr, haben wir an der Volksschule Söding bereits über den Sommer ein einheitliches digitales Konzept für unsere Schule entwickelt. Bereits seit Schulbeginn arbeiten alle SchülerInnen und Lehrerinnen mit einem „Padlet“. Das „Padlet“ ist eine digitale Klassenpinnwand, auf die Texte, Videos, Links und Aufgaben abgelegt werden können. Um dem digitalen Konzept unserer

Schule gerecht zu werden, wurden die Kinder und die Eltern auf unser Padlet bereits vorab vorbereitet und somit ohne große Herausforderung mit der digitalen Pinnwand vertraut. Während dem Homeschooling ist es nun jeder Lehrerin möglich, Lerninhalte mit ihrer Klasse zu teilen. Es werden täglich Lern- und Erklärvideos für die Kinder vorbereitet. Die SchülerInnen können ihre Aufträge auf die digitale Pinnwand hochladen und so ihre

Lehrerin über ihren Lernfortschritt informieren. Lernwörtertraining, Malreihen und Lernspiele werden auch über unsere digitale Schultasche angeboten. Wir sehen darin den Vorteil, dass auch Eltern mit mehreren Kindern an der Schule eine einheitliche Plattform haben, die SchülerInnen im täglichen Austausch mit ihren Klassenlehrerinnen stehen und wir als Volksschule für die Sicherstellung einer erfolgreichen Schullaufbahn sorgen können!



### „Schoolupdate“ als gemeinsames Kommunikationsmittel

Seit zwei Jahren verwenden wir an der Volksschule Söding als einheitliches Kommunikationsmittel die App „Schoolupdate“. Diese App wurde speziell entwickelt, um die Kommunikation zwischen Schule, Eltern und LehrerInnen zu verbessern. Man kann „Schoolupdate“ auch als Web-Anwendung am Computer

zu Hause nutzen. Schoolupdate bietet die Möglichkeit der gesamten Schule, einzelnen Klassen bzw. einzelnen SchülerInnen Informationen zuzuschicken und auch zu erhalten. Dies hat sich in Zeiten wie diesen als sehr nützlich herausgestellt. Diese App wurde von der Bildungsdirektion als datensicheres System empfohlen und von der Gemeinde Söding-Sankt Johann angekauft.



# Volksschule St. Johann o.H.

## Neuigkeiten

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auf unserer neu gestalteten Homepage unter [www.vssanktjohann.at](http://www.vssanktjohann.at) besuchen. (1)

## Kürbisschnitzen

Am 22.10. war es soweit – das große Kürbisschnitzen konnte starten. Voller Eifer waren alle Kinder bei der Sache und die tollsten Halloweenkürbisse entstanden. Dank der zahlreichen Herferinnen und Helfer konnte jedes Kind mindestens einen fertigen Kürbis mit nach Hause nehmen. Ein großes Dankeschön an die Eltern der 2a! (2)

## Buchvorstellungen

In der 2b Klasse begann mit dem neuen Schuljahr das Jahresprojekt „Buchvorstellungen“. Dafür suchen sich die Kinder ein Buch in unserer Schulbibliothek aus oder bringen das Lieblingsbuch von daheim mit. Diese werden dann von jedem Schüler und jeder Schülerin individuell vor der Klasse präsentiert. Mit diesem Vorhaben soll in der Klasse nachhaltig die Neugierde auf neue Kinderliteratur geweckt werden. (3 + 4)

## Hallo Auto

Am 14. Oktober nahmen die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen bei der Aktion „Hallo Auto“ teil. Die Kinder durften selbstständig Bremsübungen durchführen und hatten so die Möglichkeit, den langen Bremsweg bei einem herankommenden Auto erfahren. (5 + 6)

## Jahresprojekt GTS

Auch heuer gibt es wieder ein Jahresprojekt, welches Kathi und Tanja mit den Schülerinnen und Schülern der GTS umsetzen möchten. Dabei handelt es sich um einen Sponsorenlauf, mit dessen Reinerlös ein Hochbeet für die Schule finanziert werden soll.

## Erntedank

„Wir wollen Gott danken!“ – unter diesem Motto haben wir im Religionsunterricht mit der 1a Klasse ein kleines Dankesfest gefeiert, da eine Mitgestaltung in der Pfarre seitens der Schule aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich war. (7)



1



2



3



4



5



6



7

# MS Krottendorf-Gaisfeld



## Unsere Mittelschule im Blickfeld

Um auch in diesem Schuljahr eine offene Schule für alle zu sein, gibt es in nächster Zeit eine Videovorstellung der Schule auf der Homepage. Wir möchten auch alle Eltern zukünftiger SchülerInnen einladen, sich in einem persönlichen Gespräch oder

über **digitale Medien** zu informieren. Immer unter dem Aspekt der besonderen Vorsicht fand auch heuer ein **Schulgottesdienst** der ersten Klassen im Turnsaal statt. Auch die Klassenforen der fünften Schulstufe wurden mit Abstand in den großen Räumlichkeiten der Schule abgehalten. Wichtig wie immer unser **Leseschwerpunkt** an der Schule auch in der Ampelphase gelb. Aktuell wurde eine kleine

**Adventkranzsegnung** mit den Kindern durchgeführt, die während des Lockdowns in die Betreuung in die Schule gegangen. Für die Schule ein weiterer Bonuspunkt ist das Engagement einiger Schülerinnen und Schüler, die eine **Schülerzeitung** gestalten. Neben diesen besonderen Ereignissen stand auch die **Weihnachtspackeraktion** an, die wir wieder mit viel Herz an unserer Schule durchführen konnten.



## Weihnachtspackeraktion

Wie jedes Jahr konnte auch heuer die Weihnachtspackeraktion erfolgreich durchgeführt werden. Mit etwa 60 gestalteten Packerln, mit kleinen Geschenken, fanden sich die SchülerInnen der MS Krottendorf-Gaisfeld, teilweise mit weihnachtlicher Bekleidung, am 06.11.2020 in der Aula zur Übergabe ein. Diese ehrenamtliche Aktion, organisiert von Round Table Austria und Ladies Circle Austria, dient dazu, Menschen

in rumänischen Schulen, Kindergärten, Heimen und ähnlichen Einrichtungen eine Freude zu bereiten. Nicht nur die Organisationen, sondern vor allem Frau Teferle und das gesamte Team der MS Krottendorf-Gaisfeld bedankt sich bei dem großen Engagement der Schülerinnen und Schüler und ihrer Bereitschaft mit wenig Aufwand etwas zu bewegen. Somit konnte trotz gegenwärtiger Umstände ein schöner Start in die vorweihnachtliche Zeit gelingen!

## Adventkranzsegnung

Das Jahr 2020 stellt Schulen in verschiedenen Bereichen vor Herausforderungen, so auch beim Thema religiöse Übungen. Um den Schülerinnen und Schülern ein wenig Normalität zu gewähren, wurden auch heuer die Adventkränze im kleinen Rahmen gesegnet. Der Adventkranz als Symbol der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest ist für uns Christen von zentraler Bedeutung. So möge uns der Kerzenschein ein wenig Helligkeit in unsere Welt bringen. Alle freuen sich auf die Religionsstunden im Advent, in die auch der heurige Weihnachtsgottesdienst integriert ist.

## Wir lesen immer

Allen widrigen Umständen zum Trotz wird unsere Schubi auch jetzt genutzt, natürlich unter Berücksichtigung aller nötigen Vorsichtsmaßnahmen! Auch das „Schubi – Helfersystem“ funktioniert unter diesen Voraussetzungen und wie immer helfen viele Schülerinnen und Schüler gerne mit!



Herr Reicher mit den SuS der 1. und 2. Klasse

## Schulführungen

**Freitag 29.01.2021, 15<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr & Samstag 30.01.2021, 10<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> Uhr**

*9 Schulformen, Matura und Lehre, da ist für jeden etwas dabei!*

<p><b>Bildende Kunst, das ist etwas für dich?</b> <i>Schulform Bildnerische Erziehung</i></p> <p><b>Du liebst Sport in seiner Vielfalt?</b> <i>Schulform Allgemeinsport</i></p> <p><b>Du möchtest deinen Sport intensiv trainieren?</b> <i>Schulform Akademiesport</i></p> <p><b>Du möchtest im Spitzensport erfolgreich sein?</b> <i>Schulform Leistungssport</i></p>	<p><b>Pferde sind dein Leben?</b> <i>Schulform Pferdewirtschaft</i></p> <p><b>Du willst IT-Profi werden?</b> <i>Schulform InfoTec</i></p> <p><b>Dich interessiert Mediendesign?</b> <i>Schulform TecMedia</i></p> <p><b>Du möchtest musikalisch durchstarten?</b> <i>Schulform Musical / Instrumental</i></p> <p><b>Du willst Forschung betreiben?</b> <i>Schulform Naturwissenschaften</i></p>
--	---

Gymnasium mit Berufsausbildung | Monsbergergasse 16, 8010 Graz, +43 (0)50 248 005, office@borg1.at | http://www.borg1.at

Online only  
borg1.at/infotag  
+ Video-Chat

# Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf



## Einsätze

### Verkehrsunfall

Ein PKW und ein E-Auto waren auf der Auenstraße zusammengestoßen. Beide Fahrzeuglenker blieben unverletzt, an den PKWs entstand ein größerer Sachschaden. Die Batterie des E-Autos wurde nicht beschädigt, somit war der Einsatz der Kameraden/innen auf die Sicherung der Unfallstelle und auf die teilweise Straßensperrung ausgerichtet. Nachdem um 16:30 Uhr ein Abschleppwagen den beschädigten PKW abgeholt hatte, wurde die Straße wieder freigegeben und der Einsatz beendet.



### 2 Öleinsätze innerhalb weniger Tage

Am 03.11.2020 um 17:22 Uhr wurde die Feuerwehr Hallersdorf zu einem Einsatz gerufen. Stichwort: Ölspur von Kainachbrücke Richtung B70. Nach einer Kontrollfahrt wurde festgestellt, dass sich diese Spur bis Grabenwarth hinzog. Die Kameraden/innen arbeiteten bis 18:15 Uhr, um die Fahrbahn zu reinigen und das Ölbindemittel fachgerecht zu entsorgen, danach war der Einsatz abgeschlossen.

Zu einem weiteren Einsatz kam es am 08.11.2020 nachmittags als ein Oldtimer-Traktor von St. Johann kommend in Richtung Dietenberg unterwegs war und plötzlich eine Hydraulikleitung brach. Der Fahrer bemerkte bereits nach wenigen Metern den Schaden und alarmierte sofort die Feuerwehr. Durch das rasche Eingreifen der Kameraden/innen konnte die Straße gesichert, das Öl mittels Bindemittel gebunden und anschließend fachgerecht entsorgt werden. Der Einsatz war nach einer Stunde abgeschlossen und die Fahrbahn konnte wieder freigegeben werden.



## Schulungen/Übungen

### Technik-Übung in 2 Modulen

Das zu lösende Übungsszenario drehte sich rund um das große Thema „Technische Hilfeleistung“. In diesem Modul – das ebenfalls Bestandteil des modularen Schulungs- und Ausbildungsprogramm für das Jahr 2020 ist – wurde Hauptaugenmerk auf die Bereiche Unterbau und Stabilisierung, Glasmanagement, Absicherung und diverse Rettungsmöglichkeiten gelegt.

Eine Gruppe mussten die Unfallstelle absichern, einen Brandschutz aufbauen und das Übungsfahrzeug stabilisieren. Bei der zweiten Station wurde mit Flutern und der Beleuchtung der Fahrzeuge der Unfallort ausgeleuchtet und an der dritten Station wurden die Erstversorgung von Verletzten von unserem Sanitätsbeauftragten erläutert. Nach einer umfassenden Abschlussbesprechung bedankte sich das Kommando bei Georg Dirnberger, Thomas Pirstinger und Bernd Ofner für die gute Vorbereitung.



**FF-COVID-Beauftragter**

Wenngleich eine Ausbildung nicht vorgeschrieben ist, besteht doch die Sorgfalt des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf darin, auch in schwierigen Zeiten, alles zu tun um die Gesundheit der Mitglieder und deren Angehörigen so gut als möglich zu schützen. Wir bedanken uns herzlich bei **LM d.S. Laurin Erlacher**, der neben seinem Medizin-Studium die Zeit investierte, um bei einem Onlinekurs die notwendigen Maßnahmen zur Reduktion des Infektionsrisikos unter Verwendung des COVID-19-Präventionskonzeptes zu erlernen. Das Kommando bedankt sich im Namen aller Mitglieder und gratuliert zum Abschluss.



**Kein Feuerwehr-Ball 2021**

Der kurze Rückblick zeigt, dass Corona auch unsere Arbeit und das Miteinander in der Feuerwehr stark veränderte. Innerhalb weniger Tage war alles nicht mehr wie vorher, die geplanten Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Die Einsatzbereitschaft wurde in Gruppen neu organisiert und Übungen und Ausbildungen sofort auf virtuellen Unterricht umgestellt. Die Fokussierung bei Einsätzen auf die COVID-Schutzmaßnahmen haben für einen achtsamen Umgang untereinander gesorgt. Die raschen Anpassungen an die neue Normalität haben uns gestärkt und lassen uns positiv nach vorne auf eine Zeit nach Corona.



**NACHRUF**

**OLM Josef Renhart**

In Gedenken an OLM Josef Renhart blicken wir auf seine 67-jährige Mitgliedschaft zurück. Viele Auszeichnungen von Bezirk und Land erinnern an seine großen Leistungen für unsere Wehr. Er war Vorbild und Maßstab zugleich was den Einsatz um das Ehrenamt Feuerwehr anging. Wir werden unserem verstorbenen Kameraden stets ein ehrendes Andenken bewahren.



**Vorsicht vor Christbaum- und Adventkranzbränden**



**Sicherheit**  
Elektrische Beleuchtung birgt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.



**Abstand**  
Abstand von Kerzen zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.



**Löschmittel**  
Halten Sie einen Feuerlöscher (NICHT PULVER!), einen Kübel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.



**Notruf 122**  
Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr!

**Info-Plattform**

Um eine sichere und rasche Kommunikation zwischen den Mitgliedern auch in Zeiten von Corona sicherzustellen, haben wir mit der Firma Urgy eine elektronische Plattform im Rüsthaus geschaffen. Über einen Großbildschirm im Rüsthaus sowie über die Smartphones der Mitglieder lassen sich Einsätze, Informationen sowie auch Tätigkeiten sofort virtuell untereinander abstimmen. Das Kommando bedankt sich besonders bei dem IT-Experten Herbert Schwabl für die tolle Umsetzung.



*Das Kommando und die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf wünschen der gesamten Bevölkerung, allen unseren Patinnen und Sponsoren, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches und erfolgreiches*

**NEUES JAHR 2021**



*Wir werden das FRIEDENS LICHT entsprechend der erhöhten Covid-Schutzmaßnahmen auch dieses Jahr vor dem Rüsthaus ab 09:00 Uhr zur Selbstentnahme bereitstellen, sofern es nicht kurzfristig durch gesetzliche Vorgaben verhindert wird.*

# Freiwillige Feuerwehr Söding



## PKW gegen Zug

PKW gegen Zug lautete am 30. September 2020 der Einsatzbefehl für die Feuerwehren Söding und Mooskirchen.

Der Unfall geschah auf einem unbeschränkten Bahnübergang im Ortsteil Moosing. Ein von Richtung Graz kommender Zug erfasste dabei einen PKW mit zwei Insassen. Der Zusammenstoß war so stark, dass der PKW auf das Dach geschleudert wurde. Der Lenker des Fahrzeuges erlag seinen Verletzungen im Krankenhaus. Seine Frau und Beifahrerin erlitt schwere Verletzungen.



## 2 Einsätze in kurzer Zeit

Am 1. November 2020, gegen 22:00 Uhr wurde die Feuerwehr Söding zu einem Kaminbrand alarmiert. Am Einsatzort musste vom Einsatzleiter festgestellt werden, dass ein Kasten, der neben dem Kamin aufgestellt war bereits angebrannt war. Mit der Wärmebildkamera wurde der Kamin im ganzen Haus kontrolliert. Unverzüglich wurden alle Gegenstände vom Kamin entfernt und ein Rauchfangkehrmeister verständigt. Durch das rasche Handeln der Bewohner, konnte ein

größerer Schaden verhindert werden. Als die Mannschaft ins Rüsthaus eingedrückt ist, wurde ein 2. Einsatz über Florian Steiermark alarmiert. Ein PKW ist aus ungeklärter Ursache gegen einen LKW gefahren. Der PKW hat sich in den seitlichen Unterschutz des LKW verkeilt. Das Fahrzeug wurde gesichert und anschließend mittels Rangierroller an einem gesicherten Ort abgestellt. Die Feuerwehr Söding stand unter Einsatzleiter HBI Christian Reinisch mit 2 Fahrzeugen und 14 Mann im Einsatz.

## Ölspur auf der L340

Am 19. September 2020, wurde in den Nachmittagsstunden die Feuerwehr Söding alarmiert, um eine Ölspur auf der L340 zu binden. Am Einsatzort wurde vom Einsatzleiter festgestellt, dass vermutlich ein LKW mehrere Öldosen verloren hat, und nachfolgende PKWs über diese gefahren sind. Aufgabe der Feuerwehr war die Fahrbahn abzusichern und die Ölspur zu binden. Für weitere Absicherungsmaßnahmen wurde die Straßenmeisterei Voitsberg verständigt.



## Fahrzeugbergung

Am 1. Oktober 2020, wurde am Nachmittag die Feuerwehr Söding zu einer Fahrzeugbergung auf der B70, Höhe Gasthaus Pichlingerhof alarmiert. Am Einsatzort erkundete der Einsatzleiter die Lage. Als Sofortmaßnahme wurde die B70 halbseitig gesperrt und das SRF Ligist für die Bergung des PKWs nachalarmiert. Unter Einsatzleiter HBI Christian Reinisch standen die Feuerwehren Söding und Ligist mit 21 Mann und 3 Fahrzeugen sowie die Polizei Söding und Krottendorf im Einsatz.

## Nachwuchs

Stephan Gsellmann und seine Julia bekamen am 15. September 2020 Nachwuchs, Leopold-Georg-Lorenz kam gesund auf die Welt. Wir als Kameraden der FF Söding durften Stephan gratulieren und ihm mit seiner Frau samt Nachwuchs alles Gute für die Zukunft wünschen.



### Wissenstest erfolgreich absolviert

Sieben Jugendliche nahmen am 26. September 2020 am Wissenstest und Wissens-testspiel des Bereiches Voitsberg teil. Unter verschärften Corona-Maßnahmen haben alle den Wissenstest bzw. Wissenstestspiel positiv bestanden. Danke an die Jugendbetreuer für die hervorragende Vorbereitung der Jugendlichen.



### Keller verraucht durch Ofen

Am 11. November um 13:00 Uhr wurden die Feuerwehren Mooskirchen und Feuerwehr Söding zu einem vermuteten Kellerbrand eines Privathauses in Mooskirchen alarmiert.



### Friedenslicht der Freiwilligen Feuerwehr Söding

Die FF Söding wird am **24. Dezember** das Friedenslicht an alle Haushalte im Gemeindegebiet Söding austragen. Aufgrund der aktuellen Lage kann das Friedenslicht nur im Freien übergeben werden. Unsere Kameradinnen und Kameraden werden auch zusätzlich Masken tragen.

**Das Friedenslicht kann alternativ auch ab 08:00 Uhr im Södinger Rüsthaus abgeholt werden.** Bei Abholung bitten wir um Einhaltung des Mindestabstandes und Aufsetzen einer Maske.



Qualitätswein aus Burgenland



Unsere Weine entstehen in Purbach am Neusiedlersee, in Burgenland. Auf kleiner, gut gehegter Fläche begleiten wir unsere Trauben von Beginn an händisch und achten besonders auf eine schonende Kelterung reifer, gehaltvoller Weine.

DAS SORTIMENT	
Zweigelt 2018 "KLASSIK"	€ 7,50
Blaufränkisch 2018 "KLASSIK"	€ 7,50
Rosé 2019 "Ried Finkenberg"	€ 6,90
CASANOVA white 2018	€ 9,90
CASANOVA red 2017	€ 9,90
Verjus	€ 5,50
Traubensaft rot/weiß/rosé	€ 3,00
Rot-/Weißweinessig	€ 4,00
Balsam-Essig	€ 6,00

### DEZEMBERAKTION!

Jetzt Geschenkpakete sichern!

ab 6 Flaschen eine Flasche Balsam-Essig inklusive

Geschenkpaket "Cuveé Premium"		
Casanova	white	1x
Casanova	red	1x
		<b>19,80</b> <b>15,-</b>

Geschenkpaket "Klassik"		
Rosé	Finkenberg	1x
Zweigelt	Klassik	1x
Blaufränkisch	Klassik	1x
		<b>21,90</b> <b>17,-</b>

Gratis Zustellung bis 31.12.2020 im Raum Voitsberg und Graz Umgebung

# Freiwillige Feuerwehr Köppling



## Wissenstest 2020

Am 26. September absolvierte unsere Feuerwehrjugend, nach wochenlangem Training, den Wissenstest in Rosental. Alle acht angetretenen Jugendlichen konnten ihre Abzeichen nach erfolgreicher Prüfung in Empfang nehmen. Die Veranstaltung selbst, fand unter hohen Sicherheitsbestimmungen aufgrund von COVID-19 statt.

- **Bronze:** Posvek Henry
- **Silber:** Papst Kilian
- **Gold:** Pautschnig Florian



- **Bronze Spiel:** Greinix Felix, Pautschnig Stefan
- **Silber Spiel:** Reinbacher Michael, Sabathi Hans-Jörg, Lautner Christoph

**Wir sind stolz auf euch!** Ein großes Danke gilt auch dem Betreuer team welches unsere Jungs bei den Trainings immer mit Rat und Tat zur Seite stand.



## PKW im Graben

Am Abend des 16. Oktober 2020 kam ein PKW-Gespänn von der Straße ab. Dabei kippte der voll beladene Anhänger um. Nach Erkundung durch den Einsatzleiter, wurden PKW und Anhänger getrennt und mittels Seilwinde des RLFA geborgen. Anschließend wurde der Anhänger von uns wieder flott gemacht und das Gespänn wieder zusammengeführt. Der Fahrer, der bei dem Unfall unverletzt blieb, konnte nach der erfolgreichen Bergung die Fahrt auf eigener Achse fortsetzen.



## Feuerwehrstorch gelandet

Wir gratulieren unserem Kameraden Karl Jordack und seiner Steffi zur Geburt Ihres Sohnes Johannes welcher am 1. November 2020 das Licht der Welt erblickte. Wir wünschen der jungen Familie alles Gute und viel Freude zu dritt. Aufgrund der aktuellen COVID-19 Situation wurde der Storch von unserem Kommando stellvertretend für die Mannschaft aufgestellt.



## Übungsbetrieb

In den vergangenen Wochen, vor dem erneuten Corona Lockdown, führten wir noch Gruppenübungen unter strengen COVID-19 Maßnahmen (Mund-Nasenschutz, max. 6 Teilnehmer) mit dem Thema technische Einsätze und Menschenrettung durch. Momentan ist der Übungsbetrieb aufgrund der gegebenen Situation leider nicht möglich. **Die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr ist trotzdem jederzeit gegeben!**



## FROHE WEIHNACHTEN

Das Kommando der FF Köppling dankt allen Feuerwehrkameraden, Helfern und Gönnern für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünscht ihnen und allen Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel viel Glück und Gesundheit.

### Blackout-Vorsorge

Die Freiwillige Feuerwehr Köppling hat sich zum Ziel gesetzt auch in Extremsituationen professionell helfen zu können. Dazu zählt auch die Vorbereitung auf einen längeren, großflächigen Stromausfall, einem sogenannten „Blackout“. Solche Situationen treten immer wieder auf (Schneechaos im Deutschen Münsterland 2005, Eisregen in Slowenien 2014, etc.) und können auch uns jederzeit unvorhergesehen treffen. Wir haben uns in einer Arbeitsgruppe mit dieser Problematik auseinandergesetzt, um auch

in solchen Situationen unsere Aufgaben erfüllen und der Bevölkerung, soweit es uns möglich ist, zur Verfügung stehen zu können. Dazu wurden interne Abläufe definiert, welche die Einsatzbereitschaft in so einem Fall sicherstellen. Wesentlich dafür war die Anschaffung eines 34 kVA Stromaggregats zur Versorgung unseres Rüsthauses und eines Tanks zur ständigen Bevorratung des notwendigen Treibstoffs für eine Betriebsdauer von 4–5 Tagen. **Informieren auch Sie sich, um vorbereitet zu sein!**



### Mobiler Tank für Bereichsstützpunkt

Seit September 2018 ist die FF Köppling Bereichsstützpunkt für das 150 kVA Stromaggregat (taktische Bezeichnung STROMA) und leistungsstarker Tauchpumpen. Der Bereichsverband Voitsberg hat für Groß- und Katastropheneinsätze zwei mobile Tankanlagen angeschafft. Die beiden Anlagen wurden am Dienstag den

1. September 2020 offiziell übergeben und sind bei den Feuerwehren Köppling und Voitsberg stationiert. Diese Tankanlagen sollen bei Großeinsätzen bzw. im Katastrophenfall zum Einsatzort verbracht werden wo sie den Feuerwehren zur Betankung der Fahrzeuge und Gerätschaften wie dem Stromaggregat zur Verfügung stehen. Die Tankanlagen haben ein Fassungsvermögen von je ca. 500 Liter.

### FF KÖPPLING SUCHT NACHWUCHS!

Die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Köppling sind rund um die Uhr ganzjährig einsatzbereit. Damit das auch in Zukunft so bleibt, sucht die FF Köppling dringend Nachwuchs.

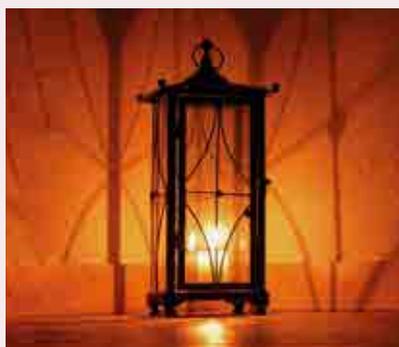
Freiwillige Helfer zu finden und sie vor allem auch auszubilden, ist für uns heuer besonders schwer. Egal ob Mädchen oder Junge, Frau oder Mann – alle im Alter zwischen 10 und 65 Jahren können helfen und somit ihren ganz persönlichen Beitrag zur Sicherheit unserer Gemeinde leisten.



Bei Interesse: FF Köppling, HBI Stefan Stocker, Tel.: 0664/88 44 90 70, [www.ff-koeppling.at](http://www.ff-koeppling.at)

### Alles im Überblick mit dem Einsatzmonitor

Der Einsatzmonitor der FF Köppling stellt im Alarmfall alle relevanten Einsatzinformationen, die Echtzeit-Rückmeldung unserer Mannschaft sowie den genauen Einsatzort auf einer Karte dar wo zusätzlich die nächstgelegenen Löschwasserbezüge ersichtlich sind. Während der Einsatzbereitschaft dient der Einsatzmonitor als Informationsquelle und hält uns über die Wetterlage sowie das aktuelle Einsatzgeschehen der Steiermark am Laufenden.



### Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend Köppling

Wie in den vorangegangenen Jahren kann das Friedenslicht am **24. Dezember 2020** zwischen 9:00 und 12:00 Uhr vor dem Rüsthaus Köppling abgeholt werden.

# Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.



## Musikalische Umrahmung in der Pfarrkirche St. Johann ob Hohenburg

Vor Eintreten des zweiten Corona-Lockdowns durfte ein Quartett unserer OMK noch den Erntedanksonntag und das Fest Allerheiligen in unserer Pfarrkirche musikalisch umrahmen und mitgestalten. In dieser schweren Zeit wird einem erst richtig bewusst, wie wichtig die Musik in unserer Gesellschaft ist. Jede einzelne Feier im Kirchenjahr wird durch musikalische Klänge noch festlicher und schöner. Sie trägt dazu bei, Freude in die Herzen der Menschen zu zaubern und uns alle glücklich zu machen.

## Die COVID-19-Situation in der Blasmusik

Lt. Vorgaben unserer Bundesregierung und des Österreichischen Blasmusikverbandes

müssen auch wir als Musikverein erneut auf Proben und musikalische Ausrückungen/Veranstaltungen bis auf weiteres verzichten. Auch ist es uns strengstens untersagt, in Quartett-Formation Begräbnisse musikalisch zu umrahmen.

Aufgrund dieser Verordnungen hat sich unser Musikverein dazu entschlossen, die Probenarbeit sowie alle geplanten Ausrückungen/Veranstaltungen für das heurige Jahr zur Gänze einzustellen. Wie es im Jahr 2021 musikalisch weitergeht, lässt sich in der derzeitigen Situation leider noch nicht vorhersagen.

Auch wir als Musikverein haben eine Vorbildfunktion in der Gesellschaft und tragen mit der Einhaltung aller Hygienebestimmungen und Abstandsregeln dazu bei, die COVID-19-Situation gezielt einzudämmen und zu minimieren. Der Appell bezieht sich auf jeden Einzelnen von uns, sich in dieser schwierigen Situation mit

Verstand und mit Herz an die Bestimmungen/Verordnungen zu halten, damit bald wieder ein florierendes Vereinsleben möglich ist, worauf wir stolz sein können.

## Eine wunderbare Idee wurde geboren

Um die Zeit des „nicht gemeinsamen Musizierens“ zu überbrücken, wurde eine wunderbare Idee ins Leben gerufen. Jeder von uns Musikern hat ab sofort die Möglichkeit, zu Hause zu ausgewählten Stücken über MP3 und YouTube-Link mit Noten zu spielen. Dies gibt uns durch den neuerlichen Lockdown die Gelegenheit, unser Instrument in die Hand zu nehmen und unsere musikalischen Fähigkeiten zu festigen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Kapellmeister Manuel Tauber und an Obmann-Stellvertreter Patrick Frewein, die uns dies durch die Auswahl der Stücke erst ermöglicht haben.

**Schenken Sie Wohlbefinden, Gesundheit und mehr.**

HOFER SALZGROTTE BÄRNBACH

mit der Kraft der Natur  
**GESCHENKSCHEIN**  
Wert: € 10,-

FRÜHE WEIHNACHTEN

Ein Anruf genügt.\*  
**0650 / 48 999 40**

\* wegen Covid-19 - Ihr Gutschein kommt per Post ins Haus.

**salzgrotte-bärnbach.at**

**WEIHNACHTSWÜNSCHE**

Besinnliche Lieder, manch' liebes Wort,  
tiefe Sehnsucht, ein traurer Ort.  
Gedanken, die voll Liebe klingen  
und in allen Herzen schwingen.  
Der Geist der Weihnacht  
liegt in der Luft mit seinem  
zarten, lieblichen Duft.

Wir wünschen Euch zur  
Weihnachtszeit Ruhe, Liebe  
und Fröhlichkeit!

Weihnachtliche Grüße  
und ein glückliches  
und gesundes neues  
Jahr wünscht Ihnen  
von Herzen die  
Ortsmusikkapelle  
St. Johann o.H.

# Tennisclub Söding



## KIGA Abschlussfest

Am 19. Oktober 2020 fand der diesjährige KIGA Abschluss statt. Mit Hilfe von einigen Mamas gab es wieder lustige Geschicklichkeitsspiele, Koordinationsübungen und natürlich eine Siegerehrung für die Kleinsten. Trotz des verspäteten Starts durch COVID-19 konnte Jugendreferentin Silvia Hörmann im Laufe des Sommers 12 Trainingseinheiten mit den Kids spielen. Die 14 Kids hatten eine Menge Spaß und haben Ballgefühl und Koordinationsfähigkeit erlernt.



## Wichtiger Termin 2021 – Bitte unbedingt vormerken!

**30 Jahr Feier des TC Söding im Festsaal der Gemeinde am 18. September 2021!**

Sämtliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.tcsöding.at](http://www.tcsöding.at)

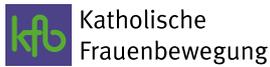
## Kastanienbraten zum Saisonabschluss

Bei schönem Herbstwetter fand am 18. Oktober 2020 die Tennissaison ihren Abschluss

beim Kastanienbraten mit Sturm. Zahlreiche Mitglieder genossen die perfekt gebratenen Kastanien, die wir der Mühe von Gerald Leth zu verdanken hatten.



# Katholische Frauenbewegung



Katholische  
Frauenbewegung



**Suppe  
to go**

Im Jahr 2021 werden uns auch weiterhin COVID-19-Hygienemaßnahmen bei Veranstaltungen begleiten. Unsere Aktion **Familienfasttag 2021** feiern wir mit einem Gottesdienst am Sonntag, **28. Februar 2021** um 09:00 Uhr mit unserem Herrn Pfarrer Adolf Höfler. Das gemeinsame Suppenessen können wir, wie gewohnt, nicht in der Allzweckhalle der Volksschule durchführen. Die Katholische Frauenbewegung Österreich hat die Aktion Familienfasttag in „**Suppe to go**“ – **köstliche Suppen in Schraubgläsern** – umgewandelt. Auch wir kfb Frauen in St. Johann führen dieses Format durch. Wir laden daher herzlich ein nach dem Gottesdienst Suppe für den Genuss daheim mitzunehmen, der Stand befindet sich vor dem Eingang der Mehrzweckhalle. Wir danken schon jetzt für Ihre Spenden. Denn nur mit diesen Spenden sind wir kfb Frauen österreichweit in der Lage unsere Projektpartnerinnen, die von der Pandemie sehr hart getroffen sind, zu unterstützen.

## Frauen den Rücken stärken

„Ich habe keinen anderen Ort, wo ich hin-

gehen konnte“, erzählt Mayra Magali Rivera, Mutter von drei kleinen Kindern. Sie leben im Hochland von Guatemala. Alleine mit den Kindern auf einem winzigen Stückchen Land. Ohne Einkommen, Schutz und ohne Perspektiven. Doch sie hatte Glück. Sie begegnete Frauen von Amoixquic (gesprochen: Amoischkik), einem Frauenverein, der als kfb-Partnerinnenorganisation an vielen Orten im westlichen Hochland Guatemalas aktiv ist. Unsere Partnerinnenorganisation stärkt Frauen den Rücken, unterstützt sie, eigene Lebensgrundlagen zu schaffen, ihre Recht wahrzunehmen und gegen allgegenwärtige Gewalt aufzutreten.

Bitte helfen Sie uns bei der Unterstützung, Frauen und Kindern im Hochland Guatemalas in ihrem Bemühen eine gesicherte Lebensführung zu schaffen. Mit ihren Familien möchten sie zusammen in den Heimdörfern bleiben, arbeiten und den Kindern Wege zu Bildung ermöglichen.

**Danke für Ihr Verständnis und Hilfe – Jahr für Jahr.**

Lydia Lieskonig (Vorsitzende der kfb Steiermark) und das Team der kfb St. Johann ob Hohenburg



**Mayra Magali Rivera: Mutter von drei kleinen Kindern im Hochland von Guatemala.**

## Frohe Weihnachten

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes, bereicherndes und vor allem gesundes Weihnachtsfest und gehen wir Alle mit Zuversicht und Hoffnung in das Neue Jahr 2021.



Ihre kfb St. Johann ob Hohenburg,  
Lydia Lieskonig & Team

- 🌀 **Lebensberatung und Coaching**
- 🌀 **Radionik / Bioresonanz**
- 🌀 **Shiatsu und Massage**
- 🌀 **Klangtherapie**  
nach Dr. med. W. Kölbl
- 🌀 **Psychokinesiologie**
- 🌀 **QiGong und Meditation**



Erika Mayer  
Bergstraße 47  
8561 Söding

Tel. 0650 / 422 33 00  
www.erika-mayer.com

# PV Ligist-Krottendorf-St. Johann



**Das Virus hat uns nach wie vor fest im Griff.**

Noch in der „lockdown freien“ Zeit konnten wir einen Ausflug durchführen. Er führte uns auf die Petzen nach Südkärnten. Auch diesmal war für jeden etwas dabei. Vom Spaziergang bis zur Wanderung auf die Hochpetzen (Feistritzer Spitze) mit 2.114 m und einer Gehzeit von 4 Stunden. Bei traumhaftem Bergwetter war die Aussicht auf das Jaun- und Drautal, bzw. auf die Koralpe, die Saulpe und die Karawanken schon ein besonderer Leckerbissen.

Eine Woche später kamen auch die Radfahrer auf ihre Kosten. Mit einer Tour von Ligist über Krottendorf nach Lannach und zurück wurden die Beinmuskeln (und auch die Verlängerung) strapaziert. Bei der zweiten Ausfahrt waren aber alle schon durchtrainiert, und so konnte die Tour bis nach Dobl ausgeweitet werden.

Immer wieder haben sich Kleingruppen gebildet die gemeinsam etwas unternommen haben. Sei es nur beim „Kaffeetratscherl“ oder ein gemeinsamer Kurzausflug. So geschehen am Nationalfeiertag. Ein kurzer Anruf und schon hat sich ein „Quartett“ auf Wanderschaft (Fitmarsch) begeben. Von Krottendorf ging vorerst



Gipfelstürmer am Hochpetzen



Die Radler



Das Kainachtal

auf den Wartenstein mit einem kleinen Sektfrühstück und anschließend über den Panoramaweg nach Ligist. Die Aussicht in das herbstliche Kainachtal war atemberaubend. Ein kurzer, anspruchsvoller aber gelungener Ausflug in der „Kleingruppe“. Ist

sicher nachahmenswert! Doch dann kam die zweite Welle mit dem Lockdown und wir wurden wieder gezwungen unsere Aktivitäten einzustellen. Momentan ist alles wirklich eine große Herausforderung, aber wir schaffen das!



**Wir wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest, sowie viel Glück und vor allem Gesundheit für 2021.**

*Haltet euch bitte an die Regeln, damit wir 2021 wieder in ein halbwegs normales Leben zurückkehren können.*

[pv-ligist-krottendorf-stjohann.at](http://pv-ligist-krottendorf-stjohann.at)  
[www.facebook.com/LiKroJoh](https://www.facebook.com/LiKroJoh)



Hauptplatz 35, 8570 Voitsberg, [www.stadtwerke-voitsberg.at](http://www.stadtwerke-voitsberg.at)

# Seniorenbund Söding

**STEIRISCHER SENIORENBUND**  **Die Pandemie hat das Jahr 2020 auf allen Ebenen geprägt.**



Erfreulicherweise dürfen wir berichten, dass es bis dato recht gut durch die Krise gekommen sind. Es fand leider nur zwei Mal eine kleine Veranstaltung nach Ausbruch dieser Pandemie statt. Ebenso konnte der Jahresabschluss mit Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier nicht stattfinden. Trotzdem gelang es immer wieder, wenn

auch nur meistens auf telefonischer Ebene den Kontakt zu den Mitgliedern zu halten.

## Programm für 2021

Die Hoffnung auf Besserung gaben wir aber trotzdem nicht auf und gestalteten bereits im Vorfeld ein sehr abwechslungsreiches das Programm für das Jahr 2021. Dieses Jahresprogramm wird selbstverständlich jedem Mitglied den nächsten Wochen zugestellt werden.

Wir sind alle überzeugt, dass wir mit Hilfe der Impfung und weiterhin mit dem Einhalten aller von den Virologen vorgeschlagenen Maßnahmen den Virus in Griff bekommen werden. Der Obmann und der gesamte Vorstand freuen sich schon sehr darauf, wenn wir alle Seniorinnen und Senioren bei bester Gesundheit wiedersehen.

## Mitglied werden

Neue Interessenten sind herzlich willkommen und können sich jederzeit bei Herrn Obmann Ferdinand Lackner melden unter Tel.: 0664/73 40 34 20 oder 03137/25 93.



**Herr Obmann Ferdinand Lackner und sein Team möchten auf diesem Wege allen Senioren und Seniorinnen besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2021 wünschen.**



*Am Ende wird alles gut werden, und wenn es noch nicht gut ist, dann ist es noch nicht am Ende.*

Vorfasser unbekannt

# ÖKB Mooskirchen-Söding



Der mitgliederstärkste Verein der Pfarre Mooskirchen musste in diesem Jahr, wie alle anderen Vereine des Bezirkes, ja wie alle Vereine Europas, besondere Einschränkungen verkraften. Wir konnten die üblichen Veranstaltungen nicht unserer Bevölkerung anbieten, waren im vereinsüblichen Jahresablauf mehr als eingeschränkt. Wir sind aber der Überzeugung, dass sich die derzeitige Situation mit unserer aller Mitwirkung bald normalisieren wird.

## Veranstaltungen

Wir haben daher unser Programm für das erste Quartal 2021 unter der Annahme einer positiven Entwicklung erstellt und laden die Bevölkerung, die Kameradinnen und Kameraden herzlich ein, unsere Veranstaltungen wieder zu besuchen. Selbstverständlich beobachten wir die weitere Entwicklung der Pandemie und werden nur unter Beachtung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Bestimmung handeln.

## Programm 2021

- **30. Jänner 2021**  
Schifahren (Zielort wird kurzfristig ausgesucht)
- **5. März 2021**  
Kegelmeisterschaft GH Reisinger
- **21. März 2021**  
Jahreshauptversammlung  
GH Hochstrasser



**Kulba**.at  
...mein Farbenfachmarkt

Wir wünschen frohe Weihnachten  
und ein „gesundes“  
Neues Jahr

Packerstraße 163, A-8561 Söding-Sankt Johann, 03137 6162-0 • office@kulba.at

**Gesegnete  
Weihnacht und  
ein Prosit 2021!**

Die Mitglieder des  
ESV Hohenburg  
bedanken sich bei allen  
Gewerbetreibenden, Freunden  
und Gönnern für Ihre  
großzügige Unterstützung  
in diesem herausfordernden  
Jahr und wünschen für das  
kommende Jahr Gesundheit,  
Glück und Erfolg!



*i bin a*  
ESV  
HOHENBURG  
Fan



**M**  
FRISEUR  
MARTINA

03137 20768

Moosung 68  
8565 Söding-Sankt Johann

Di.-Fr. 8-18 Uhr  
Sa. 8-12 Uhr

Frohe Weihnachten einen  
guten Rutsch und viel  
Gesundheit für das Jahr  
2021 wünscht das Team von  
Friseur Martina

**Frohe  
Weihnachten  
und einen  
guten Rutsch  
ins neue  
Jahr 2021 ...**

... wünscht der  
Seniorenbund  
St. Johann-Köpling  
mit Obfrau Margarete  
Tschertsche und allen  
Mitarbeitern!



STEIRISCHER  
SENIORENBUND



**G & P**  
Energietechnik  
Glacher & Pflieger

Frohe Weihnachten und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr wünscht  
wünschte die Firma G&P  
mit dem gesamten Team

Weihnachtsurlaub  
21.12.2020 - 10.1.2021

Im Notfall erreichen Sie unsere Hotline unter: 0664/8223718 (9-17 Uhr)

# Herzlichen Glückwunsch

*Von August bis Oktober feierten folgende GemeindegängerInnen ihren Geburtstag. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!*



80 Jahre Heinz Penzl, Pichling bei Mooskirchen



80 Jahre Theresia Pfeifer, Großsöding



80 Jahre Elfriede Tapler, Moosing



80 Jahre Theresia Macher, Sankt Johann ob Hohenburg



80 Jahre Erika Gicha, Hallersdorf



85 Jahre Cäcilia Hammer, Köppling



90 Jahre Maria Gößler, Köppling



90 Jahre Erna Tappler, Muggauberg



## Geburtstagsgratulationen

Die Geburtstagsgratulationen von **November bis Dezember** wurden aufgrund der COVID-Situation nicht durchgeführt und werden nachgeholt.

# Hochzeitsjubiläen

*Folgende Gemeindebürger feierten Ihre Jubiläen:*

## Goldene Hochzeit (50 Jahre)

- Strutz Anna und Karl

## Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

- Roth Erika und Franz
- Pichler Sophie und Johann



*Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!*

# Hochzeit

Am 5. September 2020 haben sich **Sonja Almer-Reiterer** und **Andreas Almer** das JA-Wort gegeben. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!



Frohe Weihnachten einen guten Rutsch und viel Gesundheit für das Jahr 2021 wünscht das Team von Friseur Martina



## Apotheken



Rathaus-Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142/22 578
Apotheke zum Hl. Schutzengel	Köflach	Tel.: 03144/22 66
St. Josef Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142/22 356
Sonnenapotheke	Köflach	Tel.: 03144/34 06
Barbara Apotheke	Bärnbach	Tel.: 03142/62 553
Johannes Apotheke	Köflach/Pichling	Tel.: 03144/71 315
Apotheke Krems	Krems	Tel.: 03142/21 202
Kosmas Apotheke	Ligist	Tel.: 03143/44 30

## Ärzte

Dr. Margit Marka	Tel.: 03137/35 31
Dr. Johannes Heidinger	Tel.: 03143/22 35
Dr. Karin Tinnacher	Tel.: 03143/20 006
Dr. Martin Haas	Tel.: 03143/32 00
Dr. Peter Molterer	Tel.: 0664/53 28 856

**Gesundheitstelefon**  
Wenn's weh tut!



## Zahnärzte

<b>DEZEMBER</b>	19.12. / 20.12.	DDr. Barbara Krempl, Köflach	Tel.: 03144/72 074
	24.12.	Dr. Karl Greinix, Maria Lankowitz	Tel.: 03144/21 20
	25.12.	Dr. Alexandra Eisner, Bärnbach	Tel.: 03142/61 300
	26.12. / 27.12.	Dr. Gerhard Bäck, Bärnbach	Tel.: 03142/63 500
	31.12.	Dr. Rudolf Michael Wieser, Köflach	Tel.: 03144/49 00
<b>JÄNNER</b>	01.01.	Dr. Rudolf Michael Wieser, Köflach	Tel.: 03144/49 00
	02.01. / 03.01.	Dr. Peter Gössler, Rosental	Tel.: 03142/22 215
	06.01.	Dr. Johannes Krainz, Mooskirchen	Tel.: 03137/34 484
	09.01. / 10.01.	Dr. Karl Greinix, Maria Lankowitz	Tel.: 03144/2120
	16.01. / 17.01.	Dr. Rainer Zmugg, Voitsberg	Tel.: 03142/23 35 50
	23.01. / 24.01.	Dr. Johann Schröttner, Krottendorf	Tel.: 03143/35 53
	30.01. / 31.01.	Mag. Dr. Angelika Messanegger, Stallhofen	Tel.: 03142/98 237
<b>FEBER</b>	06.02. / 07.02.	Dr. Haymo Gruber, Stallhofen	Tel.: 03142/25 300
	13.02. / 14.02.	Dr. Eva Goda-Unger, Voitsberg	Tel.: 03142/98 202
	20.02. / 21.02.	DDr. Barbara Krempl, Köflach	Tel.: 03144/72 074
	27.02. / 28.02.	Dr. Alexandra Eisner, Bärnbach	Tel.: 03142/61 300
<b>MÄRZ</b>	06.03. / 07.03.	Dr. Gerhard Bäck, Bärnbach	Tel.: 03144/63 500
	13.03. / 14.03.	Dr. Brigitte Schultes, Ligist	Tel.: 03143/20 809

